



MARKRANSTÄDT

Mit Energie in die Zukunft.

Markranstädt informativ

Ausgabe 02 / 2022 | 19. Februar 2022 | Jahrgang 32

Amtsblatt und **Stadtjournal** der Stadt Markranstädt mit den Ortschaften Frankenheim, Göhrenz, Großlehna, Kulkwitz, Quesitz, Räpitz

Fortschreibung Integriertes Stadtentwicklungskonzept

Zum Sonderstadtrat am 27. Januar 2022 wurde der Entwurf des fortgeschriebenen Integrierten Stadtentwicklungskonzeptes (INSEK) in groben Zügen durch Frau Dr. Tanja Korzer (IuImIsI – Stadtstrategien aus Leipzig) vorgestellt. Arbeitstitel ist die sympathische Kleinstadt für alle unter Beachtung eines moderaten Wachstums um 1.000 Einwohner bis zum Jahr 2035. Im Rahmen der Konzeptentwicklung wurde dabei betrachtet, wie Faktoren, z. B. Wohnen, soziale Infrastruktur, Wirtschaft, Erreichbarkeit, Klimaschutz und Nachhaltigkeit, Landschaft und Grünraum ausgerichtet werden sollten, um dem Ausgangsziel zu entsprechen. Die im Prozess diskutierten Herausforderungen und Lösungsansätze fließen in die Handlungsfelder Städtebau, Denkmalpflege und Wohnen, Wirtschaft und Einzelhandel, Tourismus, Naherholung und Freiräume, Verkehr und Erreichbarkeit, Energie, Umwelt und Landschaftspflege, soziale Infra- und Bildungsstruktur sowie Sport und Kultur ein. Lesen Sie weiter auf Seite 8.



Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus

Am 27. Januar 2022, dem Gedenktag an die Opfer des Nationalsozialismus, hatte Bürgermeisterin Nadine Stitterich gemeinsam mit Pfarrer Michael Zemrich zu einer Andacht mit Kranzniederlegung am Ehrenmal auf dem Friedhof in Markranstädt eingeladen. Der Einladung waren neben Vertretern der Stadtratsfraktionen auch Ines Lüpfer, 2. Beigeordnete des Landkreises Leipzig, sowie Schülerinnen und Schüler von Oberschule und Gymnasium gefolgt. Insgesamt nahmen rund 50 Personen an der Feierlichkeit teil. Am 27. Januar 1945 wurde das Konzentrations- und Vernichtungslager Auschwitz von den Soldaten der Sowjetarmee befreit. Bei seiner Rede brachte Pfarrer Zemrich zum Ausdruck „... Uns ist heute zum Greifen nahe, wie rasch Reglementierungen Menschen gegeneinander treiben ...“. Lesen Sie weiter auf Seite 7.



Kranzniederlegung auf dem Friedhof Markranstädt



Unter einem Dach
Oberschule und Gymnasium Markranstädt,
Parkstraße 9 | 04420 Markranstädt

Anmeldungen für die neuen 5. Klassen erfolgen in der Zeit vom 11.02. – 04.03.2022 in diesem Jahr Corona-bedingt auf dem postalischen Wege. Ausführliche Informationen finden interessierte Eltern und Schüler auf:

Oberschule: www.oberschule-markranstaedt.de
Gymnasium: www.markranstaedt-gymnasium.de

GRUSSWORT

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

mittlerweile sind wir im dritten Corona-Jahr. Zu Beginn der Pandemie hätten es alle nicht für möglich gehalten, wie lange uns das Thema begleiten und beanspruchen wird. Leider ist immer noch kein Ende in Sicht. Obwohl Impfen und Corona-Virusvarianten mit weniger schweren Verläufen Hoffnung machen, dass wir bald einen Weg finden, normal und ohne diese den Alltag bestimmenden Einschränkungen leben zu können, ist es wichtig, dass wir uns alle gemeinsam verantwortungsvoll verhalten, um die Corona-Pandemie in den Griff zu bekommen. Jeder einzelne von Ihnen kann dazu beitragen, dass wir hoffentlich bald wieder zu mehr Normalität zurückkehren können. Halten Sie daher bitte die AHA-Regeln ein, lassen Sie sich testen und impfen und distanzieren Sie sich bitte von Aufrufen zur Gewalt bzw. von radikalen und demokratiefeindlichen Äußerungen.

Am 27. Januar 2022, 77 Jahre nach der Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz gedachte Deutschland an die Opfer des Nationalsozialismus. An diesem Gedenktag wurde uns einmal mehr bewusst, was es bedeuten kann, wenn man in Krisenzeiten komplexe Zusammenhänge bzw. Ursachen und Schuld unreflektiert und unbegründet einer einzelnen Gruppe zuschiebt. Jeder Angriff auf andere stellt letztlich einen Angriff gegen uns alle dar. Ich danke daher allen Bürgerinnen und Bürgern, die an diesem Gedenktag zur Gedenkstunde auf den Friedhof in Markranstädt gekommen sind, um an die unzähligen Menschen, die dem Verfolgungs- und Vernichtungswahn des NS-Regimes zum Opfer gefallen sind, zu erinnern. Herzlichen Dank, lieber Herr Pfarrer Zemmrich, für Ihre sehr treffende und nahegehende Andacht anlässlich des Gedenkens.

Aufgrund der Pandemie musste leider auch in diesem Jahr der Tag der offenen Tür unserer beiden weiterführenden Schulen wieder ins world wide web verlegt werden. Bitte lesen Sie dazu weiter auf Seite 10 unter Fachbereich IV.

Bereits in der Januarausgabe des Stadtjournals hatte ich Sie informiert, dass derzeit das VgV-Verfahren zur Suche eines Planungsbüros für den Neubau unseres Stadtbades läuft. Bis 8. Februar konnten interessierte Unternehmen an dem Projekt ihre Unterlagen einreichen. Derzeit läuft die Auswertung. Das Interesse an der Zukunft unseres beliebten Stadtbades ist auch unter der Bevölkerung groß. So hatte eine Gruppe von Bürgern eine Umfrage zum Erhalt und der Ausgestaltung des Stadtbades gestartet. Ebenfalls abgefragt hatte die Gruppe dabei den Erhalt des sogenannten „Kleinen-Hennig-Park“ an der Zwenkauer Ecke Lausner Straße. Die Initiatoren hatten im Januar das Ergebnis und in diesem Zusammenhang 516 Postkarten der 1. Beigeordneten Beate Lehmann überreicht. Die Verwaltung wird die Umfrage im Stadtrat den Abgeordneten vorstellen.

Die Anzahl der Geburten ist seit Jahren in unserer Stadt recht konstant. Auch im letzten Jahr wurden wieder 130 Kinder geboren, eine große Freude für uns alle. Durch den erheblichen Zuzug der letzten Jahre und das damit verbundene stetige Bevölkerungswachstum konnte leider nicht jede Anmeldung für einen Krippen- und Kindergartenplatz zum Wunschtermin erfüllt werden. Im letzten Jahr hatten wir zur Entspannung der Situation den Beschluss zum Bau einer Interimseinrichtung auf den Weg gebracht. Umfangreiche Genehmigungshürden waren erst zum Jahresende aus dem Weg geräumt. Zwischenzeitlich liegen die Ausschreibungsergebnisse für die Erstellung einer Containerlösung vor. Gesamtaufwendungen in Höhe von 1,4 Mio. Euro für 60 Betreuungsplätze, die nur 2 Jahre genutzt werden sollen, stehen einer Umsetzung entgegen. Deshalb wird die Entscheidung gegen den Bau einer Interims-KiTa aufgefangen durch ein beschleunigtes Umsetzen der Erweiterung der KiTa Weißbachzwerge bereits in diesem Jahr. Die Anlaufberatung mit dem Träger und der KiTa-Leitung wird im März stattfinden. Für den Erweiterungsbau für 30 Krippen- und 8 Kindergartenplätze wird die Stadt insgesamt 1,151 Mio. Euro aufwenden.

Am 3. März wird sich ein Sonderstadtrat mit der Standortentscheidung für eine neue KiTa befassen. Nach dieser Entscheidung wird unverzüglich mit der Planung des Projektes begonnen. In unserem Haushalt stehen in diesem Jahr 216.000 Euro und in den kommenden Jahren 3,28 Mio. Euro zur Verfügung. Bereits mit der Haushaltsplanung hat damit die Stadt die Finanzausstattung für die Betreuung unserer Kinder gesichert.

Das Bevölkerungswachstum unserer Stadt stellt uns weiterhin vor große Herausforderungen. Um die Wohn- und Lebensqualität in unserer Stadt aufrecht zu erhalten aber auch um diese zu verbessern, spielt der Bereich öffentliche Sicherheit und Ordnung eine entscheidende Rolle. In den vergangenen Wochen und Monaten ist es der Polizeibehörde gelungen, die vermehrt auftretenden illegalen Müllablagerungen, sowie die abgestellten, nicht zugelassenen Fahrzeuge im Stadtgebiet der fachgerechten Entsorgung zuzuführen. Durch ihre Ermittlungen konnten Täter festgestellt und die Ordnungswidrigkeiten geahndet werden. Ebenso wird die Einhaltung der Hundesteuersatzung im Zusammenhang mit den Hundesteuermarken sowie den Verunreinigungen durch nicht sachgemäße Entsorgung im Auge behalten und künftig stärker kontrolliert. Zusätzlich zu den allgemeinen Aufgaben wird auch die Einhaltung der stets aktuellen Verordnung im Zuge der Corona-Pandemie überprüft. Die Polizeibehörde wird künftig im Amtsblatt „Markranstädt informativ“ über aktuelle Themen informieren.

Sie sehen, auch in 2022 haben wir uns viel vorgenommen. Ich freue mich auf die vielfältigen Aufgaben und den Austausch mit Ihnen.


Ihre Nadine Stitterich,
Bürgermeisterin





ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Mit Energie in die Zukunft.

EINLADUNGEN

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, vorbehaltlich des Fortbestehens der Abstandsregelungen wegen COVID-19 finden die Sitzungen der Ausschüsse und des Stadtrates weiterhin wie folgt statt:

Die 21. Sitzung des Technischen Ausschusses findet am **Montag, dem 28.02.2022, um 18.30 Uhr** im Ratssaal, Gebäude Markt 11, 4. Obergeschoss in Markranstädt statt.

Die 23. Sitzung des Verwaltungsausschusses findet am **Dienstag, dem 01.03.2022, um 18.30 Uhr** im Ratssaal, Gebäude Markt 11, 4. Obergeschoss in Markranstädt statt.

Die 24. Sitzung des Stadtrates findet am **Donnerstag, dem 10.03.2022, um 18.30 Uhr** im KuK – Kommunikations- und Kreativzentrum, Parkstraße 9 in Markranstädt statt.

Bitte beachten Sie die Maßnahmen der Corona-Schutzverordnung. Es erfolgt eine Kontakterfassung, es gilt die Pflicht zur Vorlage eines Impf-, Genesenen- oder Testnachweises (3G) und die Kontrolle der jeweiligen Nachweise. Das Tragen eines medizinischen Mund-Nasen-Schutzes ist ab dem Zugang zum Gebäude und während der gesamten Sitzung erforderlich.

(Änderungen vorbehalten – Bitte beachten Sie zu gg. Zeit die Bekanntmachungen an den öffentlichen Aushangstellen und auf der Homepage der Stadt Markranstädt.)

Nadine Stitterich,
Bürgermeisterin

BESCHLUSSFASSUNGEN

Der **Technische Ausschuss** beschloss in seiner 20. Sitzung am 31.01.2022 folgendes:

Öffentlicher Teil – keine Beschlüsse gefasst.

Nichtöffentlicher Teil – keine Beschlüsse gefasst.

Der **Verwaltungsausschuss** beschloss in seiner 22. Sitzung am 01.02.2022 folgendes:

Betreff: Vergabe der Lieferung einer neuen Laboreinrichtung für das Chemiekabinett der Oberschule Markranstädt

Beschluss: Der Verwaltungsausschuss beschließt: die Vergabe der Lieferung einer neuen Laboreinrichtung für das Chemiekabinett der Oberschule Markranstädt an die Firma Wesemann GmbH, Döbichauer Straße 1-3, 04435 Schkeuditz.

Beschluss-Nr: 2022/BV/336

Nichtöffentlicher Teil – keine Beschlüsse gefasst.

Im schriftlichen Umlaufverfahren wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Betreff: Annahme und Verwendung von Spenden aus Sponsoringverträgen

Beschluss: Der Stadtrat beschließt: die Annahme und Verwendung von Spenden aus Sponsoringverträgen für den Kinderadvent in Höhe von 2.000 EUR sowie für die KiTa Marienheim in Höhe von 900 EUR.

Beschluss-Nr: 2021/BV/332/1

Betreff: Ausübung des Wahlrechts gemäß § 88b Abs. 1 Sächsische Gemeindeordnung zum Verzicht der Aufstellung eines Gesamtabschlusses

Beschluss: Der Stadtrat beschließt:

1. Die Stadt Markranstädt nimmt das durch § 88b Abs. 1 Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO) eingeräumte Wahlrecht in Anspruch und verzichtet auf die Aufstellung eines Gesamtabschlusses.
2. Die Ausübung des Wahlrechts gemäß § 88b Abs. 1 SächsGemO ist im Zusammenhang mit dem Beschluss zur Haushaltssatzung für den Doppelhaushalt 2022/2023 der Stadt Markranstädt (2021/BV/313) zu betrachten und bezieht sich auf die Jahresabschlüsse dieser beiden Haushaltsjahre.
3. Die Stadt Markranstädt erstellt Jahresabschlüsse sowie Beteiligungsberichte für jedes Haushaltsjahr.

Beschluss-Nr: 2021/BV/320/1

Betreff: Korrektur Beschluss 2021/BV/300: Bereitstellung finanzieller Mittel für die Markranstädter Schulen im Rahmen der Lehrer-Endgeräte-Förderverordnung

Beschluss: Der Stadtrat beschließt: die Bereitstellung von finanziellen Mitteln für die Markranstädter Schulen im Rahmen der Lehrer-Endgeräte-Förderverordnung. Die Zuwendungen in Höhe von 92.378,81 Euro werden vom Freistaat Sachsen finanziert. Eigenmittel fallen in Höhe von 249,60 Euro an.

Beschluss-Nr: 2021/BV/300/1

Betreff: Annahme und Verwendung von Spenden

Beschluss: Der Verwaltungsausschuss beschließt: die Annahme und Verwendung folgender Spendeneingänge:

1. Geldspende in Höhe von 200 EUR zur Förderung der Jugend- und Altenhilfe (Kinderadvent) im Haushaltsjahr 2021
2. Aufwandspende in Höhe von 476 EUR zur Förderung des Feuer-, Arbeits-, Katastrophen- und Zivilschutzes (OFW Markranstädt – Gemeindeverbandsübung) im Haushaltsjahr 2022.

Beschluss-Nr: 2022/BV/340

Betreff: Zustimmung zur Bereitstellung finanzieller Mittel für den Erwerb von Büromöbeln i. H. v. 5.614,65 € im Haushaltsjahr 2021

Beschluss: Der Verwaltungsausschuss beschließt: die Bereitstellung finanzieller Mittel für den Erwerb von Büromöbeln i. H. v. 5.614,65 € im Haushaltsjahr 2021 aus den Kostenstellen: Erwerb beweglicher Vermögensgegenstände für Jugendfeuerwehren und OFW Markranstädt und liquiden Mitteln.

Beschluss-Nr: 2022/BV/350

Der **Stadtrat** der Stadt Markranstädt beschloss in seiner 23. Sitzung am 10.02.2022 folgendes:

Betreff: Neuwahl des Aufsichtsrates der Markranstädter Bau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH; Beschluss über die Festlegung der Frist zur Einreichung der Wahlvorschläge sowie der Berechnungsmethode

Beschluss: Der Stadtrat beschließt:

1. Wahlvorschläge für die Wahl des Aufsichtsrates der Markranstädter Bau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH sind von den Wahlvorschlagsträgern bis zum Ablauf des 27.02.2022 schriftlich oder elektronisch (E-Mail oder Telefax) bei der Stadtverwaltung Markranstädt einzureichen. Verspätet eingegangene Wahlvorschläge werden nicht berücksichtigt.
2. Als Berechnungsmethode zur Verteilung der Sitze des Aufsichtsrates der Markranstädter Bau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft mbH ist das d'Hondtsche Höchstzahlverfahren anzuwenden.

Beschluss-Nr: 2022/BV/351

Betreff: Bebauungsplan „Seebenisch – Am Alten Bahnhof“ – Verfahrensänderung

Beschluss: Der Stadtrat beschließt: Die Änderung des beschleunigten Bebauungsplanverfahrens nach § 13b BauGB „Seebenisch – Am Alten Bahnhof“ in ein vollständiges zweistufiges Verfahren nach § 9 BauGB.

Beschluss-Nr: 2022/BV/337

Betreff: Bebauungsplan der Innenentwicklung gemäß § 13a BauGB „Am Schloss Altranstädt – ehem. Wirtschaftshof“ Markranstädt – Einleitung eines förmlichen Satzungsverfahrens nach § 2 BauGB

Beschluss: Der Stadtrat beschließt: Die Einleitung eines förmlichen Satzungsverfahrens nach § 2 BauGB – Aufstellung eines Bauleitplanverfahrens nach § 13a BauGB „Am Schloss Altranstädt – ehem. Wirtschaftshof“.

Beschluss-Nr: 2022/BV/338

Betreff: Festlegung einer Veränderungssperre im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Am Schloss Altranstädt – ehem. Wirtschaftshof“ nach § 14 BauGB

Beschluss: Der Stadtrat beschließt: Für den Geltungsbereich des Bebauungsplans „Am Schloss Altranstädt – ehem. Wirtschaftshof“ wird die Satzung über die Festlegung einer Veränderungssperre gemäß §§ 14 ff. BauGB beschlossen.

Beschluss-Nr: 2022/BV/339

Betreff: Aufhebung des Beschlusses 2021/BV/255 vom 14.06.2021 – Wirtschaftsförderung – Verkauf eines Baugrundstückes im Gewerbegebiet „Ranstädter Mark“ – Gemarkung Markranstädt, Flurstück 1242/22

Beschluss: Der Stadtrat beschließt: Der Beschluss des Stadtrates Nr. 2021/BV/255 vom 14.06.2021 über den Verkauf des Baugrundstückes im Gewerbegebiet „Ranstädter Mark“ Flurstück 1242/22 der Gemarkung Markranstädt mit einer Größe von 3.000 m² zu einem Kaufpreis von 123.000,00 EUR (41,00 EUR/m²) an die Firmen Horus-Light-GmbH, vertreten durch den Geschäftsführer, Herrn Heiko Waniek und EDJ-Medical Installation´s GmbH, vertreten durch die Geschäftsführer, die Herren Dominik und Enrico Jentsch (2/3 Kaufpreisanteil Horus-Light-GmbH i.H.v. 82.000,00 EUR sowie 1/3 Kaufpreisanteil EDJ-Medical Installation´s GmbH i.H.v. 41.000,00 EUR) wird aufgehoben.

Beschluss-Nr: 2022/BV/341

Betreff: Wirtschaftsförderung – Verkauf eines Baugrundstückes im Gewerbegebiet „Ranstädter Mark“ – Gemarkung Markranstädt, Flurstück 1242/22

Beschluss: Der Stadtrat beschließt:

1. Die Stadt Markranstädt verkauft im Gewerbegebiet „Ranstädter Mark“ das Baugrundstück, Flurstück 1242/22, Gemarkung Markranstädt, mit einer Fläche von 3.000 m² zu einem Kaufpreis in Höhe von 123.000,00 EUR (41,00 EUR/m²)

an die Firmen Horus-Light-GmbH, vertreten durch den Geschäftsführer, Herrn Heiko Waniek und JD-Immobilien GbR vertreten durch die Gesellschafter Jana und Dominik Jentsch (2/3 Kaufpreisanteil Horus-Light-GmbH i.H.v. 82.000,00 EUR sowie 1/3 Anteil Kaufpreisanteil JD-Immobilien GbR i.H.v. 41.000,00 EUR).

2. Der Eintragung von Grundpfandrechten zur Kaufpreisfinanzierung vor Eigentumsumschreibung im Grundbuch wird unter Beachtung der Verwaltungsvorschrift VwV kommunale Grundstücksveräußerung zugestimmt.
3. Die Bürgermeisterin wird bevollmächtigt, den Grundstückskaufvertrag zu beurkunden und alle zu dessen Vollzug erforderlichen Erklärungen abzugeben und entgegenzunehmen.

Beschluss-Nr: 2022/BV/342

Betreff: Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Markranstädt für das Haushaltsjahr 2018 gemäß § 88 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Beschluss: Der Stadtrat beschließt: die Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Markranstädt für das Haushaltsjahr 2018 gemäß § 88 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) nach erfolgter örtlicher Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt.

Anlagen zur Beschlussvorlage: Vermögensrechnung per 31.12.2018, Jahresabschluss Stadt Markranstädt per 31.12.2018, Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes

Beschluss-Nr: 2022/BV/346

Betreff: Neuvergabe der Stromkonzession der Stadt Markranstädt für das Stadtgebiet Markranstädt (ausgenommen ist die Ortschaft Großlehna, einschließlich dem Ortsteil Altranstädt) – Beschluss über die Auswahlkriterien und deren Gewichtung

Beschluss: Der Stadtrat der Stadt Markranstädt beschließt und billigt im Rahmen der Ausschreibung einer Konzession für die Stromversorgung im Stadtgebiet der Stadt Markranstädt (ausgenommen ist die Ortschaft Großlehna, einschließlich dem Ortsteil Altranstädt) gemäß § 46 Abs. 3 Satz 1 Energiewirtschaftsgesetz (EnWG): 1. den Auswahlkriterienkatalog (Auswahlkriterien und deren Gewichtung sowie Anhang zu den Auswahlkriterien) gemäß Anlage, 2. den ersten Verfahrensbrief gemäß Anlage, 3. den Entwurf des Musterkonzessionsvertrages gemäß Anlage

Beschluss-Nr: 2022/BV/344

Betreff: Bereitstellung finanzieller Mittel zur Deckung der Betriebskosten für die Betreuung Markranstädter Kinder in Fremdkommunen im Haushaltsjahr 2021

Beschluss: Der Stadtrat beschließt: die Bereitstellung finanzieller Mittel in Höhe von 81.500 EUR zur Deckung der Betriebskosten für die Betreuung Markranstädter Kinder in Fremdkommunen im Haushaltsjahr 2021 aus Mehrerträgen der Gewerbesteuer.

Beschluss-Nr: 2022/BV/345

Betreff: Aktualisierung des Einzelhandelskonzeptes der Stadt Markranstädt 2021/2022 – Bestätigung des Entwurfs

Beschluss: Der Stadtrat beschließt: der Entwurf zur Aktualisierung des Einzelhandelskonzeptes der Stadt Markranstädt 2021/2022 mit dem Planstand 18.01.2022 für die weitere Abstimmung mit den zu beteiligenden Behörden wird bestätigt.

Beschluss-Nr: 2022/BV/349

Nichtöffentlicher Teil

Betreff: Besetzung der Stelle des Justizars im Rechtsamt

Beschluss-Nr: 2022/BV/347

Betreff: Wahl der/des Fachbereichsleiter/s/in des Fachbereichs I Bürgerservice

Beschluss-Nr: 2022/BV/348

Nadine Stitterich, Bürgermeisterin

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Haushaltssatzung des Zweckverbandes „Erholungsgebiet Kulkwitzer See“ für das Haushaltsjahr 2022

Die Auslegung der durch das Regierungspräsidium Leipzig am 03.01.2022 bestätigten Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2022 erfolgt gemäß § 76 Abs. 3 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in Verbindung mit § 47 Abs. 2 u. 5 Abs. 3 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG), und i. V. m. § 4 Abs. 3 SächsGemO in der Zeit vom 21.02. - 04.03.2022.

Die Unterlagen können online unter www.leipzigseen.de/die-seen eingesehen werden.

Stitterich,
Verbandsvorsitzende

Haushaltssatzung des Zweckverbandes Erholungsgebiet Kulkwitzer See für das Wirtschaftsjahr 2022

auf der Grundlage des § 74 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) hat die Versammlung des Zweckverbandes „Erholungsgebiet Kulkwitzer See“ in der Sitzung am 05.11.2021 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022, der für die Erfüllung der Aufgaben des Zweckverbandes voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt

- Ordentlichen Erträge	115.876 EUR
- Ordentlichen Aufwendungen	115.876 EUR
- Ordentliches Ergebnis	0
- Gesamtbetrag außerordentliche Erträge	0
- Gesamtbetrag außerordentlicher Aufwendungen	0
- Sonderergebnis	0
- Gesamtergebnis	0

im Finanzhaushalt

- Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	112.076 EUR
- Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	80.376 EUR
- Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	31.700 EUR
- Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0
- Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0
- Saldo aus Investitionstätigkeit	0
- Finanzierungsmittelüberschuss	31.700 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanztätigkeit	0
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanztätigkeit	0
- Saldo aus Finanztätigkeit	0
- Änderung des Finanzmittelbestandes festgesetzt.	31.700 EUR

§ 2

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen 0

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen 0

§ 4

Höchstbetrag der Kassenkredite 0

§ 5

Umlagen	80.000 EUR
- davon Leipzig	64.000 EUR
- davon Markranstädt	16.000 EUR

Leipzig, den 14.01.2022

gez. Stitterich
Bürgermeisterin der Stadt Markranstädt
und Verbandsvorsitzende

JAGDGENOSSENSCHAFT QUESITZ

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Quesitz lädt am Freitag, den 8.4.2022 der Vorstand herzlich ein. Die Sitzung findet wie gewohnt in der Gaststätte „Alte Schmiede“ in Quesitz, Hauptstraße 79 beginnend 19.00 Uhr statt.

Tagesordnung

1. Eröffnung
2. Kassenbericht des Jahres 2021
3. Allgemeines und Diskussion
4. Schlusswort

Der Vorstand

Die 03. Ausgabe „Markranstädt informativ“ erscheint am 19.03.2022.
Der Redaktionsschluss für die Stadtverwaltung fällt auf den 01.03.2022.

Die 04. Ausgabe „Markranstädt informativ“ erscheint am 18.04.2022
Der Redaktionsschluss für die Stadtverwaltung fällt auf den 26.03.2022



Beiträge an die Stadtverwaltung zur Veröffentlichung in „Markranstädt informativ“ senden Sie bitte an stadtjournal@markranstaedt.de

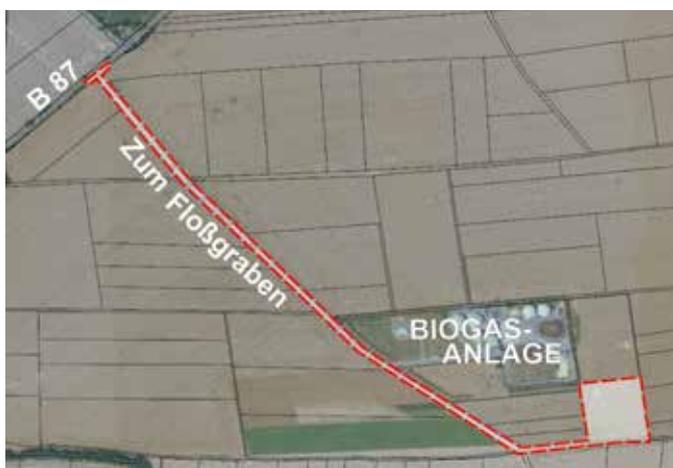
ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Grundsteuer – Festsetzung durch öffentliche Bekanntmachung

Vorhabenbezogener Bebauungsplan „Neue Hofstelle Thronitz“ Markranstädt – Einstellung des Bauleitplanverfahrens

Der Stadtrat der Stadt Markranstädt hat in seiner Sitzung am 06.12.2018 die Einleitung eines Satzungsverfahrens gemäß § 2 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Neue Hofstelle Thronitz“ Markranstädt beschlossen.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans umfasst landwirtschaftliche Flächen südöstlich der Biogas-Anlage Thronitz sowie die Verkehrsanbindung an die Bundesstraße B 87 über den öffentlichen Feldweg „Zum Floßgraben“ und entspricht der folgenden Lageübersicht:



Mit dem eingeleiteten Bauleitplanverfahren sollte das Planungsrecht für die Zulässigkeit einer ergänzenden gewerblichen Nutzung zur landwirtschaftlichen Hauptnutzung einer neuen Hofstelle der Agrargesellschaft Quesitz mbH auf gleicher Fläche geschaffen werden.

Der Verfahrensschritt zur frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung und deren voraussichtlichen Auswirkungen wurde im Zeitraum vom 23.11.2020 bis einschließlich 07.12.2020 durchgeführt. Dazu wurden Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit abgegeben.

Durch den Vorhabenträger wurde nach Änderung der Betriebsstrategie Antrag auf Einstellung des Bauleitplanverfahrens eingereicht. Diesem Antrag wurde durch den Stadtrat der Stadt Markranstädt mit dem Beschluss zur Einstellung des Satzungsverfahrens vom 09.12.2021 entsprochen.

Der Beschluss zur Einstellung des Bauleitplanverfahrens wird hiermit ortsüblich und öffentlich bekannt gemacht.

Nadine Stitterich,
Bürgermeisterin



MARKRANSTÄDT

Mit Energie in die Zukunft.



MITTEILUNGEN AUS DEM RATHAUS

Mit Energie in die Zukunft.

BÜRO DER BÜRGERMEISTERIN

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

die Bürgermeistersprechstunde in **Markranstädt findet am Dienstag, dem 22. Februar 2022, in der Zeit zwischen 15.00 Uhr und 18.00 Uhr** im Beratungsraum des Rathauses in der 1. Etage und die Bürgermeistersprechstunde in der **Ortschaft Frankenheim am Donnerstag, dem 24. Februar 2022 ab 15.00 Uhr im Mehrzweckgebäude, Priesteblicher Straße 8**, statt.

Gern nehme ich Ihre Hinweise, Anregungen und Anliegen entgegen.

Ich bitte Sie, Ihren Besuch in meinem Sekretariat unter der Tel.-Nr. 034205/61221 anzumelden und um Verständnis für eine zeitliche Begrenzung von max. 15 Minuten.

Unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln freue ich mich auf Ihren Besuch.

Ihre Bürgermeisterin
Nadine Stitterich

Stadt Markranstädt verfügt über weiteres Testzentrum

Am 31. Januar 2022 war die offizielle Eröffnung der Corona-Teststation, die auf dem REWE Parkplatz Markranstädt (Leipziger Str. 77) seitdem betrieben wird. Erfahrenes, geschultes Personal führt die Tests durch. Das Ergebnis kann entweder online abgerufen oder ausgedruckt mitgenommen werden.

Bürgerinnen und Bürger können sich mit und ohne Anmeldung testen lassen. Einen Termin kann man sich über den QR-Code buchen oder über einen der beiden Links:

- <https://corona-testen-leipzig.de/termin-buchen/>
- <https://app.no-q.info/testzentrum-rewe-markranstaedt/checkins#>





Geschäftsführer Martin Freitag und Bürgermeisterin Nadine Stitterich im/am Testzentrum Markranstädt



Pfarrer Michael Zemmrich und Bürgermeisterin Nadine Stitterich

Der Vorteil einer Online-Terminbuchung ist, dass die Daten (Name, Adresse usw.) schon vorab gespeichert sind und so Wartezeiten vermieden werden können.

Termine können aber auch per Mail oder telefonisch angefragt und gebucht werden:

Telefon: 0163 4300227

Mail: rewe@corona-testen-leipzig.de

Das Testzentrum hat die folgenden Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag 8.00 – 18.00 Uhr

Sonntag 10.00 – 16.00 Uhr

Jede Testperson bekommt eine FFP2 Maske geschenkt.

Bürgermeisterin Nadine Stitterich hat den Betreiber, Martin Freitag von der Freitag & Freitag GmbH am Markranstädter Testzentrum getroffen und ihrer Hoffnung Ausdruck gegeben, dass möglichst viele Markranstädter Gebrauch davon machen und die Pandemie hoffentlich bald ein Ende hat. Mit dem Betreiben des neuen Testzentrums kann das Testzentrum im Sportcenter, welches über begrenzte Öffnungszeiten verfügt, geschlossen werden.

Eine Schutzimpfung gegen das Corona-Virus ist am 19.02., 05.03. und 19.03.2022 jeweils von 10.00 bis 17.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus Markranstädt (Weißbachweg 1, 04420 Markranstädt) ohne vorherige Terminvereinbarung möglich.

Carolin Weber,
Wirtschaftsförderung

Fortsetzung Titel!

Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus

Am 27. Januar 1945 wurde das Konzentrations- und Vernichtungslager Auschwitz von den Soldaten der sowjetischen Armee befreit. Nur noch ca. 7.000 Menschen von weit über einer Million, welche nach Auschwitz deportiert wurden, konnten an dem Tag die Befreiung des Lagers miterleben. In dem Konzentrationslager wurden nicht nur Juden, sondern auch jene verhaftet, gefoltert und im Rahmen von medizinischen Experimenten gequält, welche anders waren und nicht ins ideologische Weltbild passten, wie Behinderte, Homosexuelle oder auch politische Gegner. Damit diese furchtbaren Taten auch zukünftigen Generationen im Gedächtnis bleiben sollen, wurde im Jahr 1996 in Deutschland der Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus eingeführt.

Bei seiner Rede brachte Pfarrer Zemmrich zum Ausdruck „...Uns ist heute zum Greifen nahe, wie rasch Reglementierungen Men-

schen gegeneinander treiben...“. Mit seinen gewohnt feinfühlig gewählten Worten stellte er einen nachvollziehbaren Bezug zur heutigen Lage unter den kräftezehrenden Corona-Bedingungen her, ohne die Grausamkeit des Holocaust in irgendeiner Weise zu mindern oder die derzeitige Situation überzubewerten. Denn auch für ihn ist unbestritten, dass die Geschehnisse von damals „teuflische Verbrechen“ waren. Ganz bewusst erwähnt er den Teufel, der im griechischen Urtext „Diábolos“ und übersetzt der Durcheinanderwerfer bedeutet. Der Diábolos flüstert „Teile die Welt ein, um zu herrschen. Schaffe dir dazu ein klares Feindbild. Nenne konsequent das Deine gut. Und alles, was dein Feind denkt, sagt und tut, das nenne böse. Und glaube daran. Nenne auch das Gute Deines Feindes böse. Und glaube daran, dass es so ist. Dann kannst du deinen Feind mit gutem Gewissen umbringen. Verbal, wirtschaftlich und existenziell. Töte ihn! Denn er hat nichts anderes verdient!“. In seinen Ausführungen stellt Zemmrich eindeutig fest, dass Auschwitz die schrecklichste Konsequenz dieser Einflüsterung ist. Aber er erläutert ganz klar weiter, um nicht missverstanden zu werden, dass allen die gleiche Würde zusteht, auch einem Staat. Der Staat ist kein verbrecherischer Gegner, wenn er seiner Aufgabe der Gesundheitsvorsorge für die Bevölkerung nachkommt. „Eine Aufgabe, die ihm in guter, geordneter Absicht gegeben worden ist. Widerständige Geister, die sich als Opfer betrachten, bedürfen in diesem Falle kritischer Rückfragen.“, so der Pfarrer weiter. Er appellierte an die Teilnehmer, weiter miteinander zu reden und sich nicht gegeneinander aufhetzen zu lassen. Die Ereignisse von damals und die damit verbundenen Auswüchse, wie das Konzentrations- und Vernichtungslager Auschwitz, dürfen sich nicht wiederholen.

Bürgermeisterin Nadine Stitterich drang in ihrer Rede ebenfalls in die geschichtlichen Ereignisse des Holocaust ein und dankte den Bürgerinnen und Bürgern, welche zu dieser Gedenkstunde auf den Friedhof in Markranstädt gekommen waren, um den unzähligen Menschen, die dem Verfolgungs- und Vernichtungswahn des NS-Regimes zum Opfer gefallen sind, zu gedenken. Sie erinnerte in ihrer Rede an die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt, die ebenfalls deportiert wurden. „Bis heute erinnern wir mit Stolpersteinen daran, dass Opfer der nationalsozialistischen Verbrechen damals mitten in Markranstädt wohnten und auch arbeiteten, wie z. B. die damals in der Leipziger Straße lebende jüdische Familie Mielziner. Sie wurden 1942 deportiert und im Vernichtungslager Belzec ermordet.“, so Stitterich. Auch stellte sie eine mahnende Verbindung zu heute her. „Antisemitismus gibt es nach wie vor. Das wissen wir nicht erst seit dem Anschlag auf die Synagoge in Halle im Jahr 2019 und seit dem Erstarken der Anti-Corona-Proteste häufen sich antisemitische Straftaten in Deutschland. Online-Plattformen und Messenger-Dienste bieten einen guten Nährboden für die Ausbreitung und Radikalisierung von Antisemitismus. Aber Antisemitismus entsteht nicht dort. Er entsteht in den Köpfen

der Menschen.“ Sie richtete sich insbesondere auch an die jugendlichen Teilnehmer der Gedenkveranstaltung und erinnerte, wie leicht es ist, Menschen ideologisch zu verführen. „Denn ihr kennt sicherlich alle das Buch „Die Welle“.“, so Stitterich. Sie führte weiter aus, dass es trotz stabiler Demokratie „derzeit Entwicklungen gibt, die sehr bedenklich sind. Gerade in Krisenzeiten vereinfacht man komplexe Zusammenhänge und schiebt Ursachen und Schuld unreflektiert und unbegründet einer einzelnen Gruppe zu.“ Mit ihren mahnenden Worten, nicht zu akzeptieren, dass Rassisten zu Gewalttaten aufrufen und dass Vorurteile und Verschwörungstheorien gefährlich sind, weil sie zu Intoleranz führen, wollte sie an die Werte erinnern, die für uns alle wichtig sind. Für Markranstädt wünscht sich die Bürgermeisterin, dass „wir alle gemeinsam in einer Stadt leben können, wo allen Menschen Freiheit und Sicherheit garantiert wird. Deshalb müssen wir an diesem Gedenktag symbolisch die Stimme für alle Menschen erheben, die über ihr eigenes Schicksal heute nicht mehr sprechen können“.

Zur feierlichen Kranzniederlegung am 27. Januar zeigte sich eine Geschlossenheit der Teilnehmer im Gedenken an die Opfer des Nationalsozialismus. So legten Andrea Klose (stellvertretende Schulleiterin der Oberschule) und Lars Haugk (Schulleiter des Gymnasiums) gemeinsam einen Kranz nieder. Auch die teilnehmenden Stadtratsmitglieder aus den unterschiedlichen Fraktionen erwiesen den Opfern ihre achtungsvolle Ehrerbietung gemeinsam.

Heike Helbig,
Fachbereichsleiterin FB IV

FACHBEREICH I - BÜRGERSERVICE

Informationen aus dem Fundbüro!

Das Fundbüro nimmt Fundsachen entgegen und gibt sie dem Eigentümer oder dem Erwerbsberechtigten zurück. Fundsachen sind körperliche Gegenstände, die der Besitzer verloren hat. Werden Fundsachen entgegengenommen, welche Hinweise auf den Eigentümer bzw. Dokumente enthalten, benachrichtigen wir Sie natürlich sofort.

Handelt es sich bei den Fundsachen um Dokumente (Reisepass, Personalausweis, Führerschein, Zulassungsbescheinigungen) werden diese der ausstellenden Behörde übergeben. Haben Sie etwas in öffentlichen Verkehrsmitteln verloren, wenden Sie sich an die jeweiligen Verkehrsbetriebe.

Anzeigepflicht des Finders:

Wer eine verlorene Sache findet und an sich nimmt, hat dem Verlierer, dem Eigentümer oder einem sonstigen Empfangsberechtigten (Fundbüro) unverzüglich Anzeige zu erstatten.

Der Finder hat Anspruch auf:

- Finderlohn – die Höhe richtet sich nach dem Wert der Sache und ist im § 971 BGB geregelt.
- Eigentumserwerb nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist

Aufbewahrung:

Die Fundsachen werden registriert und nach der gesetzlichen Regelung sechs Monate aufbewahrt.

Bearbeitungsgebühren:

Bei der Abholung einer Fundsache durch den Berechtigten ist eine Verwaltungsgebühr zu entrichten, abhängig vom Wert der Sache, jedoch mindestens 5,00 €.

Ansprechpartner:

BürgerService
Fundbüro
Markt 1
04420 Markranstädt
Tel. 034205 61141

Sollten Sie Schlüssel, Fahrräder oder andere Gegenstände vermissen, lohnt sich eine Nachfrage in unserem Fundbüro!

FACHBEREICH IV – WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG/ STADTMARKETING/SCHULEN UND KULTUR

Fortsetzung Titel!

Fortschreibung Integriertes Stadtentwicklungskonzept



Getragen werden die Handlungsfelder von den Säulen Begleitung des demographischen Wandels, ausgeglichener Haushalt und Wirtschaftswachstum. Frau Dr. Korzer stellte den Stadträten im konkreten vor, wofür die Handlungsfelder inhaltlich stehen und welche zentrale Aufgabe sich daraus ergibt. Im Weiteren erfolgte ein Austausch mit den Stadträten zu sechs Pilotprojekten und deren prioritäre Einordnung im INSEK. Per Ted-Abstimmung konnten die Stadträte sich zu den kurz vorgestellten Projektansätzen positionieren. Dabei stellte sich heraus, dass die Pilotprojekte „Markranstädt antwortet auf neue Trends und Anforderungen an das Wohnen“, „Markranstädt entwickelt und nutzt innerstädtische Potenziale“, „Markranstädt verbessert touristische Attraktivität am Kulkwitzer See“, „Kultur für Markranstädter Bürger – Schloss Altranstädt“ und „Markranstädt sichert durch strategische Flächenentwicklung eine stabile Soziale Infrastruktur ab“ eine hohe Priorität für die anwesenden Abgeordneten haben. Sie werden deshalb im Konzept als Pilotprojekte einfließen und vertieft. Der Ansatz „Markranstädt, mit Energie in die Zukunft – Gewerbegebiet An den Windmühlen“ wird als Maßnahme eingearbeitet. Ihm wurde zwar eine Bedeutung zugemessen, doch im Vergleich zu den fünf vorangestellten Themen zeigte sich eine nachrangigere Priorität.

Welche Maßnahmen sich dann später für die einzelnen Pilotprojekte ergeben, bleibt vorerst noch inhaltlich offen. Das hängt vom späteren Verfahren ab, wo Trends und Schwerpunkte gesehen bzw. gesetzt werden. In einem Punkt waren sich die Stadträte und die Bürgermeisterin allerdings einig. Die Sicherung sozialer Infrastruktur, wie z. B. die strategische Erweiterung der Schul- und KiTa-Standorte bleibt nach wie vor ein wichtiges Schlüsselthema im Hinblick auf die Weiterentwicklung unserer Stadt.

Die erhobenen Aspekte werden in den Entwurf eingearbeitet. Als nächstes ist vorgesehen, den Entwurf den Gremien Stadtrat und Ortschaftsräte zu übergeben und öffentlich für vier Wochen auszulegen. Damit können sich nicht nur die gewählten Abgeordneten vertiefend mit dem Entwurf auseinandersetzen, sondern es erhält auch jede Bürgerin und jeder Bürger die Gelegenheit zur Einsichtnahme. Nach aktuellem Stand ist die Auslegung für März vorgesehen. In diesem Zusammenhang werden ebenfalls die Träger öffentlicher Belange beteiligt und ihnen der Entwurf zur Verfügung gestellt. Nachdem die eingereichten Anregungen bewertet wurden, wird der Entwurf des INSEK den Stadträten zur Beschlussfassung vorgelegt.

Bisher haben sich rund 650 Bürgerinnen und Bürger an der Erarbeitung des INSEK beteiligt. Betreut wird die Fortschreibung

durch das Büro urban management system GmbH aus Leipzig. Das Konzept ist Grundlage und Handlungsleitfaden für die Stadtentwicklung bis zum Jahr 2035.

Heike Helbig,
Fachbereichsleiterin FB IV

Kauf Gewerbefläche von BVVG



Im Jahr 2013 wurde bereits der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „An den Windmühlen“ durch den Stadtrat gefasst. Doch aufgrund der Eigentumsverhältnisse konnte das Projekt nicht weiterentwickelt werden. Ein Teilstück befand sich im Eigentum der Bodenverwertungs und -verwaltungs GmbH (BVVG), da es sich um eine ehemalige, volkseigene landwirtschaftliche Fläche handelt. Dank vielfältiger Unterstützung unter anderem durch Landrat Henry Graichen, Georg-Ludwig von Breitenbuch (Mitglied des Landtages), dem Bundesverband mittelständische Wirtschaft (BVMW), der Investregion Leipzig, der Metropolregion Mittelsachsen und der Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH wurde ein direkter Verkauf an die Stadt Markranstädt ermöglicht. Zum Preis von 9,56 Euro pro Quadratmeter (insgesamt 709.600 Euro) erhält die Stadt Markranstädt eine Fläche von 7,4 ha. Damit kann nun das B-Planverfahren fortgeführt und das Areal zu einer Gewerbefläche entwickelt werden.

„Derzeit verfügt Markranstädt über keine eigenen freien Gewerbeflächen. Im Verdichtungsraum Leipzig/Halle ist die Nachfrage jedoch hoch.“, erklärt Bürgermeisterin Nadine Stitterich. „Ich freue mich, dass wir als Stadt so im Gewerbebereich wieder Entwicklungsimpulse erhalten.“ Am 10. Januar 2022 erfolgte die Beurkundung des zukunftsweisenden Kaufvertrages. Am 11. Januar 2022 hatte sich Bürgermeisterin Nadine Stitterich persönlich bei den Unterstützern bedankt. „Das ist für mich

gelebte kommunale Wirtschaftsförderung.“, ist sich Stitterich sicher. „Ich bedanke mich bei allen, die zu diesem Erfolg beigetragen haben.“.

Für Landrat Henry Graichen ist es eine Selbstverständlichkeit, in Fragen der Wirtschaftsförderungen die Kommunen zu unterstützen und zu begleiten. In diesem Zusammenhang machte er auf zwei Probleme der Zukunft aufmerksam: „Aktuell haben wir kaum noch freie vermarktbare Gewerbeflächen, das und die fehlenden Fach- und Arbeitskräfte werden uns künftig beschäftigen“. Er begrüßte es ausdrücklich, dass die Stadt Markranstädt als Eigentümer eigene Entwicklungsvorstellungen umsetzen kann und dabei das Thema Energie und lokale Energieversorgung eine wichtige Rolle einnimmt. „Hier steht der Landkreis der Stadt Markranstädt gerne als Berater und Partner zur Seite.“ so Graichen weiter. Als Landwirt hat Landtagsabgeordneter Georg-Ludwig von Breitenbuch bereits seit den frühen 1990er Jahren Kontakt zur BVVG und mit ihr gute und weniger gute Themen bearbeitet. Diesen Kontakt hat er gern genutzt, um die Stadt Markranstädt beim Erwerb der Fläche zu unterstützen. „Denn unser Land lebt von der Wirtschaftskraft. Als Freistaat sind wir immer noch abhängig von Finanzzuweisungen. Doch wir wollen unseren Freistaat aus eigener Finanzkraft voranbringen.“, so Breitenbuch, „Dazu brauchen wir die weitere Ansiedlung von Unternehmen.“. Landrat und Breitenbuch dankten den Stadträten und der Verwaltung für ihre Weitsicht bei der strategischen Entwicklung von Markranstädt.

Heike Helbig,
Fachbereichsleiterin FB IV



MITTEILUNGEN ANDERER BEHÖRDEN

Mit Energie in die Zukunft.



Werden Sie Interviewer/-in beim Zensus 2022 in Sachsen

2022 findet in Deutschland der Zensus - auch bekannt als Volkszählung - statt. Für die Befragung von Haushalten und Wohnheimen suchen wir aktuell Interviewerinnen und Interviewer.

Ihre ehrenamtliche Tätigkeit erstreckt sich über etwa vier Wochen und **startet am 15.05.2022**. Sie können sich – abgesehen von wenigen Regelungen – Ihre Zeit frei einteilen und erhalten eine **Aufwandsentschädigung**.

Interessiert?

Weitere Informationen in Ihrer Erhebungsstelle Markranstädt

Telefon: 034205 / 92 90 21

<https://www.markranstaedt.de/de/Zensus.html>

Erfahren Sie mehr über den Zensus unter

www.zensus.sachsen.de

DACHDECKUNGS FACHBETRIEB

TILO LEHMANN

– Dachdeckermeister –

Dölziger Straße 13
04420 Markranstädt

OT Frankenheim

Tel.: (03 41) 9 42 01 01

Fax: (03 41) 94 49 90 14

- Spezialbetrieb für Balkon-, Terrassen- und Loggiaabdichtungen
- Flachdachabdichtung
- Dachdämmarbeiten
- Steildachdeckung
- Abdichtung / Fassade
- Dachstuhlarbeiten
- Gerüstbau
- Dachklempnerarbeiten
- Dachbegrünung (extensiv)

www.dachdecker-tilo-lehmann.de

Fortsetzung von Seite 2**Tag der offenen Tür – Oberschule und Gymnasium**

Die Oberschule und das Gymnasium in Markranstädt gehören zu den modernsten in Sachsen. So wurde der Schulkomplex im vergangenen Jahr vollständig mit LAN und WLAN ausgestattet. Im Rahmen des Digitalpakts Sachsen wurden und werden sukzessive interaktive Tafeln, Notebooks, Tablets und vieles mehr angeschafft. Beratungs- und Vertrauenslehrer, Schulsozialarbeiter und Schulverwaltungsassistenten stärken das schulische Miteinander. Eine frühzeitige Berufsorientierung mit Praktika ist ein Schwerpunkt an der Oberschule. Neben Englisch ab der Klasse 6 bietet die Oberschule ebenfalls die Fremdsprachen Russisch und Französisch an. Wahlbereiche fördern darüber hinaus die individuelle Entwicklung von Kindern und Jugendlichen. Das Gymnasium ermöglicht ab Klasse 8 eine Profilwahl zwischen interdisziplinär, Sprache und musisch-künstlerisch. Aus den Bläserklassen des Gymnasiums, ein Klassenmusizierkurs in der 5. und 6. Klasse zum Erlernen eines Orchesterblasinstrumentes, ist zwischenzeitlich das Schulorchester „Youth Brass“ entstanden. Als zweite Fremdsprache stehen Französisch oder Russisch zur Auswahl, als dritte Fremdsprache kann Latein im Rahmen der Profilwahl gelernt werden. Bürgermeisterin Nadine Stitterich lädt Sie ein, sich über unsere Oberschule auf www.oberschule-markranstaedt.de und unser



Gymnasium auf www.markranstaedt-gymnasium.de zu informieren. Gehen Sie dabei auf einen digitalen Rundgang durch beide Schulen, denn sie öffnen ihre Tore mit einem kurzen Imagefilm digital. Auf der Internetseite des Gymnasiums können Sie sich weiterhin durch jede Fachschaft klicken. Auch kleine Wissensrätsel und -spiele haben sich die Lehrerinnen und Lehrer ausgedacht. Noch bis 04. März 2022 können Eltern ihre Kinder für die neuen 5. Klassen ab Sommer 2022 anmelden. Bedingt durch Corona ist dies jedoch nur postalisch möglich.

Heike Helbig,
Fachbereichsleiterin FB IV

KINDER/JUGEND/SCHULE

Die Stadt, die gewinnt.

KINDERTAGESSTÄTTE „SPATZENHAUS“ GROSSLEHNA**„Bitte meldet euch ...“**

„Weil bald euer Geburtstag ist, da haben wir gedacht, wir kommen gerne zu Besuch, weil euch das Freude macht!“

Dieses Lied (im Original) würden die Kinder aus dem Spatzenhaus in Altranstädt/ Großlehna gern wieder für mehr Senior/innen in unserem Ort trällern, denn die Seniorengeneration sind bei uns schon sehr lange fester Bestandteil im sozialen Miteinander und ein lieb gewonnenes Ritual geworden. Leider haben sich diese Erlebnisse Datenschutz- und Pandemie-bedingt sehr reduziert, was sicherlich beide Seiten sehr bedauern!

Deshalb möchten wir Sie, liebe Senior/innen gern ermutigen, sich telefonisch o. ä. bei uns zu melden, wenn Sie einen „musikalischen Geburtstagsbesuch“ von uns und den Kindern wünschen. Wir kommen dann zu Ihnen und haben bestimmt auch ein kleines Geschenk dabei.

Gleiches gilt auch für unseren bisherigen traditionellen Oster-spaziergang, der für den 14.04.2022 geplant ist.

Sehr gern würden Sie die Kinder wieder mit Ihrem Besuch erfreuen! Deshalb starten wir jetzt nochmal den Aufruf: „Bitte meldet euch!“

Die KiTa Spatzenhaus

Vorschulgruppe wechselt mit den Erzieherinnen – ein Perspektivwechsel

In Vorbereitung auf die Schule schlüpfen die Vorschulkinder in die Rolle der Erzieherinnen und dürfen einmal „Lehrer“ sein.

Bei diesem Angebot stellen die Kinder ihre Hobbies, Aktivitäten und Interessen in einem selbst vorbereiteten Vortrag dar. Dafür werden sogar die Großeltern eingeflogen, denen kein Weg zu weit ist.

Bruno gibt uns einen Einblick in die Kunst des „Judo“ mit seinem Opa. Danke dafür!

Wir freuen uns auf die nächsten Vorträge und sind schon ganz gespannt, was uns da noch so erwarten wird.

Die Kinder der VSG mit ihren Erzieherinnen
Frau Hildebrandt und Frau Siegemund



GYMNASIUM MARKKRANSTÄDT

Digitaler Tag der offenen Tür am Gymnasium Markranstädt

Aus pandemischen Gründen ist es leider auch in diesem Jahr nicht möglich, einen Tag der offenen Tür in Präsenz anzubieten. Das Gymnasium Markranstädt öffnet aber dennoch seine Tore – und zwar digital. Über die Homepage des Gymnasiums (www.markranstaedt-gymnasium.de) erhält man Einblick in den Schulalltag. So kann beispielsweise der Kamera auf einem Rundgang durchs Schulgebäude gefolgt oder durch kleine Wis-

sensrätsel und -spiele und eine bunte Vorstellung der verschiedenen Fachschaften geklickt werden. Auf der Homepage sind alle relevanten Termine, Informationen und Dokumente zum postalischen Anmeldeverfahren für das Schuljahr 2022/23 zu finden. Das Gymnasium freut sich auf Ihren (virtuellen) Besuch.

Karoline Böhme,
Verantwortliche für Öffentlichkeitsarbeit

KINDER-, JUGEND-, KULTUR- UND HEIMATVEREINE

Die Stadt, die bewegt.

WILDES LEBEN NATUR, KULTUR UND LEBENSHILFE E.V.

Aufruf zur Müllsammelaktion 2022 in der Gemarkung Räpitz

Natur und Umweltschutz haben beim neu gegründeten Verein „WILDES LEBEN Natur, Kultur und Lebenshilfe e.V.“ mit Sitz in Meyhen sowie der ortsansässigen Jägerschaft einen hohen Stellenwert. Hiermit laden wir alle, ob groß oder klein, zur gemeinsamen Müllsammel-Aktion, in unseren Ortsteilen und Fluren von Schkölen, Schkeitbar, Räpitz und Meyhen herzlichst ein.



Dazu treffen wir uns alle am Samstag, den 5.3.2022 um 9.00 Uhr vor dem Jäger- und Bauhof an der Thronitzer Straße 61 in Schkölen. Unser Ziel ist es, Verantwortung für Flora und Fauna zu übernehmen sowie das Umweltbewusstsein unserer Bürger zu stärken.

Bei Bedarf werden den freiwilligen Helfern gern Arbeitshandschuhe und Mülltüten von unserem Verein zur Verfügung gestellt. Sollten die Kontaktbeschränkungen wie bislang aufrecht erhalten bleiben, werden wir uns in mehrere, kleine Gruppen aufteilen, um somit die Hygienevorschriften entsprechend einzuhalten.

Mit unserer diesjährigen Sammelaktion, den Müll und Unrat in unseren Lebensräumen zu entfernen, wollen wir unsere Umwelt positiv prägen, um diese für uns und unsere Nachkommen möglichst intakt und sauber zu erhalten.

Jeder kann mitmachen - jeder zählt!
Wie in den letzten Jahren freuen wir uns über eine rege Beteiligung.

Wir bitten um tatkräftige Mithilfe, damit unsere Müllsammelaktion wieder ein Erfolg wird. Die Natur wird es uns danken.

Nach Abschluss der gemeinnützigen Umweltaktion werden alle Naturschützer zu einem kleinen Imbiss eingeladen.

Torsten Löbe,
Vorsitzender/ Jagdpächter
WILDES LEBEN Natur, Kultur und Lebenshilfe e.V.

MARKKRANSTÄDTER CARNEVAL CLUB E.V.



Liebe Närrinnen und Narren, mit großem Bedauern muss der Karneval im Februar abgesagt werden. Aufgrund der aktuellen Corona-Regeln ist es uns leider nicht möglich, eine Veranstaltung im Innenbereich durchzuführen. Aber seid nicht allzu traurig; wir arbeiten an einem Ausgleich im Laufe des Jahres. Sobald etwas spruchreif ist, wird ganz Lallendorf darüber informiert werden. Auch die Planung für den 11.11. und die Novemberveranstaltung ist in Arbeit. Wir hoffen auf ein baldiges Wiedersehen und wünschen euch bis dahin alles Gute.

Euer MCC

SPORTVEREINE

Die Stadt, die gewinnt.

SSV MARKKRANSTÄDT E.V.

Personalwechsel beim SSV

Trainerwechsel bei der 2. Herrenmannschaft zur neuen Saison

Auch wenn die aktuelle Saison noch „voll“ im Gange ist und keiner abschätzen kann, wie und wann diese fortgesetzt oder abgeschlossen werden wird, gibt es bereits wichtige Personalentscheidungen für die neue Spielzeit 2022/2023 zu verkünden. Unser aktueller Trainer Heiko Greunke tritt zur neuen Spielzeit aus beruflichen Gründen von seinem Posten als Trainer der 2. Herrenmannschaft zurück.

Wir bedanken uns bei Heiko für seine extrem erfolgreiche Arbeit in den vergangenen drei Jahren, in denen man vor allem in der vergangenen Saison mit Platz 1 in der Stadtklasse und dem Einzug ins Pokalfinale für Aufsehen sorgte. Heiko bleibt dem SSV mit Sicherheit verbunden und wir wünschen ihm auf diesem Weg alles Gute und viel Erfolg bei seinen neuen Aufgabebereichen im Beruf.

Neuer Trainer der 2. Herrenmannschaft zur Saison 2022/2023 wird unser aktueller U 19-Trainer Marc Walther, welcher damit auch eine Verjüngung der 2. Herren vorantreiben wird und auf einige Spieler treffen wird, mit denen er bereits als Nachwuchstrainer erfolgreich zusammengearbeitet hat. Marc ist seit 2011 als Trainer in unserem Verein tätig und wurde 2015 mit dem DFB „Fußballheld“ Ehrenamtspreis ausgezeichnet. In den vergangenen zwei Spielzeiten betreute er die U 19 in der Landesliga Sachsen und entwickelte dabei mehrere Akteure, welche erfolgreich den Sprung in den Kader unserer 1. Herrenmannschaft schaffen konnten. Als „Spieler Co-Trainer“ steht ihm Matthias Hanisch zur Seite, welcher auch seit vielen Jahren in unserem Verein aktiv ist.

Marco Brandt ist neuer Großfeld Koordinator

Mit dem Jahreswechsel gibt es bei der Besetzung der Position des Großfeld Koordinatoren Veränderungen zu berichten.

Wir bedanken uns ganz recht herzlich bei Markus Pinkert und Marc Walther für ihre Arbeit und ihr Engagement in den vergangenen 2,5 Jahren und sind sehr froh über die Grundlagen, welche in dieser Zeit gelegt wurden.

Markus verlässt aus beruflichen Gründen unseren Verein und bleibt uns aber als kompetenter Ansprechpartner erhalten. Marc ist weiterhin als Trainer der U 19 in der Landesliga Sachsen tätig und übernimmt dann ab Sommer die 2. Herrenmannschaft.

Als Nachfolger für die beiden freuen wir uns sehr, Marco Brandt vorstellen zu können, welcher sich im letzten halben Jahr bereits hinter den Kulissen eingearbeitet hat und mit vollem Elan nun an seine neue Aufgabe gehen kann. Marco ist „erst“ seit einem knappen Jahr in Markranstädt aktiv und war in Sachsen-Anhalt bereits als Spieler, Trainer und Funktionär tätig. Über die



Koordinator Nachwuchs
Großfeld: Marco Brandt



Trainer 2. Herren ab Sommer 2022: Marc Walther

Stationen Lützkendorf, Geiseltal, Braunsbedra und Merseburg wechselte er zu Beginn des Jahres 2021 nach Markranstädt und übernahm die U 13 in der Landesklasse als Trainer.

Wir wünschen Marco und Marc alles Gute für ihre neuen Funktionen.

Stefan Weicker

SPORTKEGLER MARKKRANSTÄDT 1990 E.V.

Neuer Pächter gesucht



Wir, die Sportkegler Markranstädt 1990 e.V., suchen ab 01.07.2022 einen neuen Pächter für unsere Gaststätte Keglerheim Markranstädt. Mit 10 Kegelbahnen ist diese Sportstätte eine der größten Anlagen in Deutschland und bekannt durch viele namhafte Meisterschaften auf Kreis-, Bezirks-, Landes- und Bundesebene. Um alle Events auch gastronomisch abdecken zu können, benötigen wir dringend einen neuen Pächter für die Gaststätte. Ob Deutsche Küche oder Ausländische Küche - wir sind für alles offen. Bitte melden Sie sich zur unverbindlichen Absprache und Besichtigung des Objektes wie folgt bei: Silvio Jabusch, Vorsitzender SK Markranstädt 1990 e.V., Telefonnummer 0172-7991426.

Silvio Jabusch,

Vorsitzender SK Markranstädt 1990 e.V.



FENSTER
MORLOK

Ein Begriff für Qualität

Ihr Partner in allen Fensterfragen für Neu- und Altbau
« Alles aus eigener Produktion »

- Kunststoff • Holz • Holz-Aluminium • Leichtmetall
- Haustüren • Rollläden • Wintergärten

Verkauf direkt ab Werk

Morlok Fensterfabrik GmbH

Böhlener Straße 30 • 04571 Rötha (Leipzig)
Tel. 03 42 06/5 40 16 • Fax 5 40 17

Besuchen Sie unverbindlich unsere Musterausstellung! Auch samstags!

Pflasterarbeiten

Garten- und Landschaftsbau

Tief- und Kanalbau ■ Abrissarbeiten

Straßen- und Tiefbaumeister Philipp Kopsch

E-Mail: Philipp.Kopsch@gmx.de · Telefon: 0172 88 27 838

MITTEILUNGEN/INFORMATIONEN

Die Stadt, die versorgt.

STADTBIBLIOTHEK MARKKRANSTÄDT

„So isser, dor Saggse“ – Lesung zur Buchmesse in der Stadtbibliothek

Am Stattfinden der Buchmesse Leipzig 2022 (17. Bis 20. März) wird zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses dieser Ausgabe festgehalten. Auch wir möchten gerne im Rahmen der Buchmesse eine Bibliotheksveranstaltung ausrichten, auch wenn wir jetzt noch nicht wissen, ob es im März möglich sein wird. Zurzeit planen wir deshalb gemeinsam mit dem Verein „FürWort – Verein für Mitteldeutsche Literatur e. V.“ einen Abend mit den **Autorinnen Ethel Scheffler und Sylke Tannhäuser** mit ihrem Buch „So isser, dor Saggse“. Typisch Sachsen – gibt es das überhaupt? Natürlich! In einer unterhaltsamen Stunde werden auf amüsante Weise typische Eigenschaften der Sachsen präsentiert und mit Geschichten in sächsischer Mundart ergänzt. Die Veranstaltung findet am **Mittwoch, dem 9. März um 19 Uhr im Lesecafé der Stadtbibliothek** statt, wenn die dann aktuelle Corona-Verordnung es zulässt. Am besten, Sie informieren sich kurzfristig nochmal bei uns, ob und unter welchen Bedingungen der Abend stattfinden kann. Wir hoffen das Beste und würden uns sehr über Ihr Kommen freuen.



(Bildquelle: Wartburg Verlag)

Petra Stiehler und Marisa Weigel, ihre Bibliothekarinnen

NATURFORSCHUNG

Winterliches Vogelleben



Wintereisige Kälte, das Land ist von einer hohen Schneedecke zugedeckt. Das Werk der Schneekönigin. Man könnte meinen, alles Leben ist erstarrt. Dem ist aber bei Weitem nicht so. Ein Spaziergang in der Natur hält dem aufmerksamen Beobachter zahlreiche Überraschungen bereit. Dabei fallen die Scharen von Saatkrähen und Dohlen auf, die sich unter ihnen befinden. Ihre „Kjack-kjack“ Rufe unterscheiden sich von dem rauhen Krächzen der größeren Krähen. Beide Arten gehören, man mag es kaum glauben, zur Unterordnung „Singvögel“ und zur Familie der Rabenvögel. Diese schwarzen Gesellen sind allgegenwärtig und überall anzutreffen. Sei es in der offenen Landschaft oder im urbanen Bereich, wo sie nach Nahrung suchen und nicht selten auch einmal die Papierkörbe entleeren. Ihr hoher Intelligenzgrad kommt ihnen dabei zu Gute, denn selbst in den verborgensten Winkeln finden sie noch etwas Fressbares. Städtische Grünanlagen werden Meter für Meter danach abgesucht. Und hat eine auf dem Schulhof eine Schnitte gefunden, kommt es ganz schnell zu Raufereien. Anders ist der Nahrungserwerb in der freien Landschaft. Dort werden Misthaufen, Deponien, die Nähe zu Stallungen, Strohmieten, Gärten und lichte Gehölze, Parks und Friedhöfe aufgesucht, wo sie als Allesfresser Mäuse, Sämereien, Nüsse und andere organische Stoffe aufnehmen. Beheimatet sind die schwarzen Gesellen in Mitteleuropa. Im Winter erfolgt aber noch ein Zuzug aus Osteuropa. Durch die Beringung der Wintervögel, wurde bekannt, dass sie doch beachtliche Strecken zurücklegen. Die weiteste von mir beringte Saatkrähe wurde nach zwei Jahren aus der Region Kirov (Sowjetunion) 2423 km ENE zurückgemeldet, wo sie verendet gefunden wurde. Gab es in den 50er Jahren noch Tausende Überwinterer, so haben die Zahlen in der heutigen Zeit stark abgenommen, denn es gibt kaum noch große Brutkolonien. Bei den Dohlen sieht es etwas besser aus, denn die Anbringung von Nisthilfen hat sich für die Art vorteilhaft ausgewirkt.

Dietmar Heyder



Marktaufischt (m/w/d)

gerne Rentner/-innen, Hausfrauen/-männer und andere zur Unterstützung unseres neuen Wochenmarktes gesucht!

- **Wochenmarkt:** Markranstädt (Marktplatz)
- **Markttag & -zeit:** jeden Freitag (8 - 14 Uhr)
- **Eintrittstermin:** ab sofort

Ca. 3 Std./Markttag als Marktaufischt - leichte Ordnungs- und Kontrolltätigkeit - auf Minijob-Basis.

E-Mail-Adresse und eigenes Smartphone müssen vorhanden sein!

Sie haben Interesse?

Bewerbungen bitte schriftlich an: bewerbung20@markt.gilde.de
Vorabinfo unter: 0172 1004242



Deutsche MarktGilde eG - Katrin Schiel - Niederlassung Dresden

3-Raum - Wohnung zu vermieten

Albertstraße DG, 2 Bäder/WC
95 m² für 410,00 € kalt, 650,00 € warm
ab Juni 2021 frei

weitere Informationen, Tel. 034205-44354

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Die Stadt, die verbindet.

ORTSCHAFT GÖHRENZ

Liebe Göhrenzer und Albersdorfer,

zu Beginn eines neuen Jahres schaut man gern nach vorn und steckt sich neue Ziele; auf der anderen Seite wird natürlich auch zurückgeschaut und rekapituliert was in den vergangenen Monaten geschafft wurde.

So möchte auch ich gern mit einem kurzen Rückblick hinsichtlich unserer beiden Ortschaften in das vergangene Jahr beginnen. Der Pandemie zum Trotz haben wir in Göhrenz & Albersdorf in 2021 Verschiedenes realisieren können.

Ende September trafen wir uns am Sportplatz zum neu ins Leben gerufenen Herbstfeuer und verbrachten einen gemeinsamen schönen Abend bei Bratwurst, Getränken und Musik.

Auch die Seniorenfahrt zur BUGA, Anfang September, konnte mit gutem Erfolg stattfinden.

Die Senioren-Weihnachtsfeier musste dann allerdings aufgrund der sich verschärfenden Schutzverordnung abgesagt werden.

Anfang Oktober wurde der Kinderspielplatz am Ulmenweg durch die tatkräftige Unterstützung vieler fleißiger Helfer an einem sehr arbeitsintensiven Samstag teilsaniert. Das Ergebnis spricht für sich. Und nicht zuletzt wurde der Regenwasserablauf der Straße in Albersdorf (nach mehrfach unterbrochenen Bautätigkeiten) neugestaltet und ein (fast) durchgehender Fußweg gebaut.

An der Rehbacher Straße am Ortsausgang Albersdorf wurde gemeinsam mit den Eltern am 6. November ein weiterer Jahrgangsbau für unseren neuen Nachwuchs aus Albersdorf & Göhrenz feierlich gepflanzt. Ebenso wurden private Initiativen realisiert, wie beispielsweise die Umsetzung einer Bücherzelle am alten Bahnhof Göhrenz. (Diese wurde nach sinnloser Beschädigung durch Brandstiftung nun bereits erneut privat hergerichtet und den Bürgern zur Verfügung gestellt.)

Auch im neuen Jahr stehen verschiedene Themen für Göhrenz und Albersdorf an. Eines davon ist die Fertigstellung des Kinderspielplatzes am Ulmenweg. Hier wird noch ein Holzkrokodil geliefert und eingebaut. Auch die Banklehne wird angebracht werden und der Dino soll noch ein neues Gesicht erhalten.

Unser neues Ortsbegegnungs-Zentrum startet in diesem Jahr in die Planung. Hierfür stehen in 2022 die Mittel für die Projektierung bis zur Antragstellung bei den Ämtern bereit. Der eigentliche Bau des Gebäudes wird dann (nach Freigabe der geplanten Fördermittel) im kommenden Jahr 2023 realisiert werden. Der Ortschaftsrat wird sich gemeinsam mit der Stadt intensiv an den Planungen beteiligen, um ein für alle Belange sinnvolles und schönes Zentrum für Göhrenz & Albersdorf zu erhalten.

Haben Sie Ideen oder Anregungen zum Neubau? Dann kommen Sie gern zu den Sitzungen des Ortschaftsrates oder sprechen Sie uns direkt oder per Mail (or-goehrenz@web.de) an.

Weiterhin werden die beiden noch fehlenden Buswartehäuschen angeschafft und aufgebaut werden. So muss in Göhrenz künftig niemand mehr im Regen stehen, während er auf den Bus wartet. Bereits im Januar fand in der schnellen Spritze in Albersdorf erstmals die Bürgermeister-Sprechstunde mit Frau Stitterich statt. Dieser Termin wurde von mehreren Bürgern genutzt, um das direkte Gespräch zu suchen. Zwar musste aufgrund Corona jeweils ein eigener Termin vereinbart werden, jedoch war das nur ein kleiner Aufwand.

Die Gespräche verliefen sachlich und zielorientiert und Frau Stitterich nahm sich entsprechend viel Zeit; auch wenn nicht in jedem Fall gleich eine Lösung gefunden werden konnte. Inhaltlich ging es beispielsweise um Sorgen zu baulichen oder umwelttechnischen Dingen, welche die Allgemeinheit oder die privaten

Belange der Bürger betreffen. Die Bürgermeister-Sprechstunde soll künftig zweimal im Jahr in den jeweiligen Ortschaften stattfinden. Nutzen Sie diese gern, um so auch direkt und auf kurzem Weg Ihre Sorgen & Nöte an die Stadtchefin zu richten. Auch der Ortschaftsrat ist bei den BM-Sprechstunden dabei, um die Anliegen der Bürger zu unterstützen und um selbst mit der Bürgermeisterin im kleinen Rahmen ins Gespräch zu kommen.

Auch in diesem Jahr werden der Heimatverein gemeinsam mit dem Ortschaftsrat wieder unser Osterfeuer und im September unser Kinder- und Dorffest unter Vorbehalt planen. Wir geben die Hoffnung nicht auf, dass wir beide Veranstaltungen nun in 2022 wieder durchführen können. Ebenso werden wir die diesjährige Seniorenfahrt und die Weihnachtsfeier für unsere Ruheständler planen. Wir informieren Sie rechtzeitig zu den jeweiligen Terminen und Zielen. An dieser Stelle möchte ich auf die Sitzungen des Ortschaftsrats hinweisen.

Diese werden in der Regel jeden ersten Montag des Monats ab 19.00 Uhr in der schnellen Spritze in Albersdorf durchgeführt.

Hier können Sie mit uns direkt ins Gespräch kommen.

Auch stehen immer wieder aktuelle und die Ortschaft betreffende Themen auf der Tagesordnung. Oder schreiben Sie uns unter or-goehrenz@web.de. Wir verstehen uns als das von Ihnen gewählte Sprachrohr der Ortschaft gegenüber der Stadt und kommunizieren Ihr Anliegen mit den entsprechenden Fachbereichen und suchen gemeinsam nach möglichen Lösungen.

Nun bleibt mir, Ihnen und Ihren Lieben im Namen des Ortschaftsrates eine vor allem gesunde und erfolgreiche Zeit in 2022 zu wünschen.

Jens Schwarzer,
Ortsvorsteher

ORTSCHAFT RÄPITZ

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

Ende des vergangenen Jahres, haben sich in unseren Ortsteilen zwei neue Vereine gegründet. Dies ist einmal der Verein „Meyhener Dorfgemeinschaft e.V.“ und der Verein „Wildes Leben Natur, Kultur- und Lebenshilfeverein e.V.“. Der Ortschaftsrat Rätzitz und auch alle anderen Vereine und Organisationen unserer Ortsteile wünschen sich eine gute und freundschaftliche Zusammenarbeit im Interesse unserer Ortschaften und aller unserer Bürgerinnen und Bürger. Die erste gemeinsame Zusammenarbeit soll der „Frühjahrsputz“ am Sonnabend, den 05.03.2022 sein. Beginnen wollen wir 9.00 Uhr. Hier wollen wir in und um unsere Ortsteile den illegal entsorgten Unrat beseitigen. Leider gibt es immer noch Mitmenschen, denen scheint unsere gemeinsame Umwelt nicht besonders zu interessieren. Wer mithelfen möchte, ist herzlich willkommen. Wir würden uns über eine rege Teilnahme freuen. Nähere Informationen zum Frühjahrsputz entnehmen Sie bitte auch aus den Schaukästen in den Ortsteilen. Ein weiteres Thema, was ich wieder ansprechen möchte, hat auch mit der Verschmutzung unserer Umwelt zu tun. Leider gibt es immer wieder Hundebesitzer, die die Hinterlassenschaften ihrer Lieblinge einfach liegenlassen. Wir rufen Sie freundlichst auf: Bitte entsorgen Sie die Hinterlassenschaften wie es sich gehört. Hundekot ist auch ein Überträger von Krankheiten. Denken Sie an ihre und unsere Kinder.

Roland Vitz,
Ortsvorsteher

TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Die Stadt mit gutem Ton.

MEHRGENERATIONENHAUS (MGH)

Weißbachweg 1
 04420 Markranstädt
 Telefon: 034205 449941
 Fax: 449951
 E-Mail: mgh@vhsleipzigzigerland.de
 Internet: www.vhsleipzigzigerland.de



Das Deutsche Rote Kreuz bietet zu folgenden Terminen wieder Impfungen im MGH an:

Samstag, 19. Februar
 Samstag, 05. März
 Samstag, 19. März

In der Zeit von 10:00 – 17:00 Uhr kann man sich ohne Termin impfen lassen.

Wir bitten Sie um Verständnis für eventuelle Wartezeiten.

Regelmäßige und offene Angebote MGH Markranstädt

Montag

14.30 – 17.30 Uhr Kaffeeklatsch mit Steffi Degenkolb - Winter

Dienstag

8 – 12 / 14 – 18 Uhr Durchblick, die Sozialberatung
 15 – 17.30 Uhr Interkulturelle Frauengruppe TEXTIL-KREATIV-SOZIAL mit Renate Röder
 16 – 17 Uhr Handys leicht erklärt

Mittwoch

14 – 17 Uhr Spielenachmittag mit Heike Gamper
 16.30 – 17.30 Uhr Bewegung und Entspannung für Jung und Alt mit Gabi Wunderlich

Donnerstag

8 – 12 Uhr Durchblick, die Sozialberatung
 16 – 17 Uhr Lerntreff Lesen, Schreiben, Rechnen mit Marion Langner

Freitag

9.30 – 12 Uhr Familienfrühstück „Schnatterinchen“ mit Steffi Wridt
 14 – 17 Uhr Mach mal Pause mit Nico Neuwirth

Die Interkulturelle Frauengruppe TEXTIL-KREATIV-SOZIAL im MGH

Die Gruppe startet in die 4. Runde und freut sich auf weitere an Handarbeit interessierte Frauen.

Markranstädter Kinder, die in schwierigen Familienverhältnissen leben, liegen uns am Herzen. Gemeinsam fertigen wir für sie in verschiedenen Textiltechniken Weihnachtsgeschenke. Dabei können, je nach Interesse und Fähigkeiten der Teilnehmerinnen, das Nähen mit Hand und Nähmaschine, Sticken, Stricken und Häkeln zum Einsatz kommen. Für alle Teilnehmerinnen besteht die Möglichkeit, auch eigene Ideen einzubringen. Wer sich wenig zutraut, aber gern dabei sein möchte, wird in dieser Gruppe eine lösbare Aufgabe finden, weil alle Arbeitsschritte zum Gelingen eines schönen Endproduktes unter den Teilnehmerinnen aufgeteilt werden. Material ist vorhanden.

Alle Gruppenmitglieder sind offen und bereit zur freundlichen Integration geflüchteter Frauen und laden auch diese herzlich zum Mittag ein.

Die Gruppe trifft sich jeden Dienstag 15.00 – 17.30 Uhr im Mehrgenerationenhaus, Weißbachweg 1, 1. OG, Raum 1. Kommen Sie uns gern besuchen! Es gilt die 2G-Regel.

TERMINE / VERANSTALTUNGEN

Veranstaltungen Februar / März

25.02., 15 – 17 Uhr Am Nachmittag vorgelesen mit Gerhild und Jochi Landeck
 10.03., 15 – 17 Uhr Computerclub: Technik, die begeistert mit Jens Schröder
 03.03., 14 – 15.30 Uhr Gedächtnistraining mit Adelheid Lüdke
 24.02., 15 – 17 Uhr Computerclub: Technik, die begeistert mit Jens Schröder

Öffnungszeiten Offener Treff und Lesecafé

Montags 11 – 14 Uhr, Dienstag 11 – 18 Uhr
 Mittwoch 13 – 18 Uhr, Donnerstag 13 – 18 Uhr

Bitte beachten Sie auch unsere aktuellen Aushänge und die Coronaverordnung des Freistaates Sachsen.

Veranstaltungen und Aktionen können nur stattfinden, wenn sie entsprechend der jeweils gültigen Allgemeinverfügung zu Bekämpfung des Corona-Virus erlaubt sind. Bitte informieren Sie sich ggf. durch Aushänge, direkt beim Veranstalter oder in der Tagespresse über die hier vorbehaltlich abgedruckten Angaben.

FEBRUAR/MÄRZ

Anmeldungen für die neuen 5. Klassen

Oberschule und Gymnasium Markranstädt, Parkstraße 9, 04420 Markranstädt
 11.02.-04.03. | www.oberschule-markranstaedt.de, www.markranstaedt-gymnasium.de

Mobiles Impfteam in Markranstädt

Kreisverband Leipzig Land e. V. des Deutschen Roten Kreuz (DRK)
 19.02. | 10 – 17 Uhr | Mehrgenerationenhaus Markranstädt, Weißbachweg 1, 04420 Markranstädt

SSV Markranstädt vs. VfB Empor Glauchau

SSV Markranstädt e.V., Am Stadtbad 30, 04420 Markranstädt
 26.02. | 14 Uhr | Stadion am Bad, 04420 Markranstädt

Mobiles Impfteam in Markranstädt

Kreisverband Leipzig Land e. V. des Deutschen Roten Kreuz (DRK)
05.03. | 10 – 17 Uhr | Mehrgenerationenhaus Markranstädt, Weißbachweg 1, 04420 Markranstädt

SC Markranstädt vs. SG Meißen/Riesa

Sportclub Markranstädt e.V., 04420 Markranstädt
05.03. | 19 Uhr | Sportcenter, Leipziger Straße 47, 04420 Markranstädt

Tag der offenen Mühle

Heimatverein Frankenheim-Lindennaundorf e. V., Priesteblicher Straße 23, 04420 Markranstädt
06.03. | Bockwindmühle Lindennaundorf, Priesteblicher Straße, 04420 Markranstädt

„So isser, dor Saggse“ - Autorenlesung im Rahmen der Buchmesse Leipzig

Stadtbibliothek Markranstädt, Parkstraße 9, 04420 Markranstädt
09.03. | 19 Uhr | Lesecafé der Stadtbibliothek, Parkstraße 9, 04420 Markranstädt

SSV Markranstädt vs. Radebeuler BC 08

SSV Markranstädt e. V., Am Stadtbad 30, 04420 Markranstädt
12.03. | 14 Uhr | Stadion am Bad, 04420 Markranstädt

Halbtagesfahrt nach Meuselwitz OT Falkenhain

Seniorenrat der Stadt Markranstädt
18.03. | 11 – 17 Uhr | Abfahrt am Anger (10.50 Uhr) und ab Markt (11 Uhr)

Angebote des Jugendclub (JC) Markranstädt

CJD JUGENDCLUB MARKKRANSTÄDT

Der Jugendclub ist unter Einhaltung der geltenden Verordnungen und Hygieneregeln wieder geöffnet bis max. 5 Besucher gleichzeitig, mit Maske und Abstand.
Mo – Fr: 13 – 18 Uhr
Alle INFORMATIONEN rund um den Jugendclub gibt es auf FACEBOOK & INSTAGRAM, vor Ort, telefonisch: 034205-411394 / 0151-40638242 und per Mail: jc.markkranstaedt@cjd.de.

SENIOREN

Die Stadt, die verbindet.

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH

Liebe Seniorinnen und Senioren,
ich gratuliere Ihnen herzlich zu Ihrem Geburtstag und wünsche Ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit und viel Glück im neuen Lebensjahr.

Ihre Bürgermeisterin Nadine Stitterich
im Namen des Stadtrates, der Ortschaftsräte
des Seniorenrates und der Mitarbeiter der Stadtverwaltung



FEBRUAR

19. Februar

Margitta Zaspel	Markranstädt	70. Geburtstag
Bernd Schwabach	Kulkwitz	75. Geburtstag

20. Februar

Karin Schamal	Altranstädt	80. Geburtstag
---------------	-------------	----------------

22. Februar

Doris Mlynarczyk	Markranstädt	70. Geburtstag
Evelin Westphal	Quesitz	75. Geburtstag
Lothar Schulz	Markranstädt	85. Geburtstag
Inge Gummlich	Markranstädt	90. Geburtstag

23. Februar

Peter Rüger	Markranstädt	80. Geburtstag
-------------	--------------	----------------

24. Februar

Gudrun Lutzack	Markranstädt	70. Geburtstag
Roland Rosenbaum	Seebenisch	70. Geburtstag
Udo Rüger	Göhrenz	75. Geburtstag
Sigrid Falk	Markranstädt	80. Geburtstag

26. Februar

Eva-Marion Mahn	Frankenheim	70. Geburtstag
Petra Derwein	Großlehna	75. Geburtstag
Horst Kurzweg	Markranstädt	80. Geburtstag

27. Februar

Ursula Pflugbeil	Markranstädt	70. Geburtstag
Hannelore Lehnert	Seebenisch	75. Geburtstag
Dieter Walther	Seebenisch	85. Geburtstag

28. Februar

Hildegard Herzog	Seebenisch	80. Geburtstag
------------------	------------	----------------

29. Februar

Otto Neubert	Markranstädt	70. Geburtstag
Anita Schmidt	Großlehna	90. Geburtstag

MÄRZ

01. März

Heide Hiller	Markranstädt	70. Geburtstag
Christine Pretzsch	Göhrenz	70. Geburtstag
Sieglinde Schmidt	Seebenisch	75. Geburtstag

02. März

Gerhardt Au	Schkölen	70. Geburtstag
Evelyn Hartmann	Markranstädt	75. Geburtstag
Gabriele Roick	Markranstädt	75. Geburtstag
Wolfgang Thiemicke	Großlehna	75. Geburtstag

03. März

Ingeborg Ceglarek	Markranstädt	80. Geburtstag
Manfred Noserke	Großlehna	75. Geburtstag
Veronika Prößdorf	Großlehna	70. Geburtstag
Dieter Zschoch	Markranstädt	70. Geburtstag

04. März

Edith Conrad	Markranstädt	70. Geburtstag
Jutta Tröndle	Markranstädt	70. Geburtstag

05. März

Wolfram Falkenstein	Großlehna	70. Geburtstag
Rosemarie Günther	Altranstädt	70. Geburtstag
Peter Lehnert	Markranstädt	75. Geburtstag

07. März

Lilli Hauschild	Markranstädt	85. Geburtstag
-----------------	--------------	----------------

08. März

Günter Doherr	Markranstädt	80. Geburtstag
Eva Drummer	Markranstädt	100. Geburtstag
Bernd Schwarze	Großlehna	70. Geburtstag

09. März

Helmut Denks	Markranstädt	70. Geburtstag
--------------	--------------	----------------

11. März

Klaus Klinge	Großlehna	80. Geburtstag
Klaus Kubitzka	Frankenheim	75. Geburtstag
Edeltraud Noserke	Großlehna	70. Geburtstag

12. März

Brigitte Kluge	Großlehna	80. Geburtstag
Gerhardt Lewandowski	Markranstädt	95. Geburtstag

14. März

Dorita Thiemicke	Großlehna	75. Geburtstag
------------------	-----------	----------------

16. März

Gerd Plato	Großlehna	70. Geburtstag
Karin Rösner	Markranstädt	70. Geburtstag

17. März

Wolfgang Hübel	Frankenheim	70. Geburtstag
Christa Scheunig	Göhrenz	80. Geburtstag

18. März

Hedwig Rast	Seebenisch	85. Geburtstag
Wolfgang Weise	Markranstädt	70. Geburtstag

Herzliche Geburtstagsgrüße verbunden mit den besten Wünschen für Gesundheit und Wohlergehen sowie Zufriedenheit wünschen die Einrichtungsleitung, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie alle Bewohnerinnen und Bewohner des

AWO Seniorenzentrums „Am See“ in Markranstädt

21.02.	Frau Ingrid Schulze	zum 87. Geburtstag
02.03.	Frau Helga Schmiedel	zum 94. Geburtstag

AWO Seniorenzentrum „Im Park“ in Markranstädt

27.02.	Frau Ingeborg Bünemann	zum 92. Geburtstag
11.03.	Frau Johanna Fiedler	zum 93. Geburtstag

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Die Stadt, die verbindet.

**LANDESKIRCHLICHE GEMEINSCHAFT
MARKRANSTÄDT**

Eisenbahnstr. 23, 04420 Markranstädt

Gemeinschaftsstunde - miteinander Gottes Wort hören

Jeden Sonntag – 15.00 Uhr

Bibelstunde - zum Gespräch über Bibel, Glauben und Alltag

Jeden Mittwoch, 19.00 Uhr

Büchertisch - Christliche Literatur, Karten, Bildbände, Losungen und Kalender

Verkauf vor und nach unseren Veranstaltungen oder nach Absprache mit Ruth Neubert. (Telefon: 034205/84670)

Angaben unter Vorbehalt. Bitte beachten Sie die aktuellen Hinweise im Schaukasten am Haus der Eisenbahnstr. 23 in Markranstädt.

KATHOLISCHE GEMEINDE ST. MARTIN**Pfarrei St. Philipp Neri,
Katholische Gemeinde St. Martin Leipzig Grünau mit Maria,
Hilfe der Christen Markranstädt****Heilige Messe/Wortgottesdienst**

jeweils sonntags, um 08.30 Uhr, in Markranstädt, Krakauer Str. 40

Kontakt:

persönlich im Gemeindebüro der Katholischen Pfarrei St. Martin Leipzig-Grünau, Kolpingweg 1, 04209 Leipzig
freitags 13.00 - 18.00 Uhr,
telefonisch unter 0341-4112144,
per Mail pfarrbüro@pfarrei-philipp-neri-leipzig.de

**EV. KIRCHENGEMEINDEN ALTRANSTÄDT,
GROSSLEHNA, SCHKEITBAR UND THRONITZ**

Herzlich laden wir ein:

Sonntag, 27. Februar 2022:

10 Uhr Großlehna: Andacht

10 Uhr Thronitz: Andacht mit Familien-Abendmahl - Pfarrer Oliver Gebhardt

14 Uhr Schkeitbar: Andacht - Pfarrer Oliver Gebhardt

Sonntag, 6. März 2022:

10 Uhr Altranstädt: Gottesdienst

Sonntag, 13. März 2022:

10 Uhr Schkeitbar: Gottesdienst - Pfarrer Oliver Gebhardt

14 Uhr Großlehna: Gottesdienst - Pfarrer Oliver Gebhardt

Bibelwoche (Gesprächsabende jeweils 19 bis 20 Uhr) „Die Bibel: Kleine große Erzählungen“:

Montag, 14. März 2022

19 Uhr Großlehna, Pfarrhaus - Pfarrer Oliver Gebhardt

Dienstag, 15. März 2022

19 Uhr Großlehna, Pfarrhaus - Kantorin Christine Heydenreich

19 Uhr Kitzen, Pfarrhaus - Pfarrer Oliver Gebhardt

Mittwoch, 16. März 2022

19 Uhr Großlehna, Pfarrhaus

19 Uhr Zitzschen, Kirche - Pfarrer Oliver Gebhardt

Donnerstag, 17. März 2022

19 Uhr Altranstädt, Pfarrhaus - Pfarrer Oliver Gebhardt

Freitag, 18. März 2022

19 Uhr Schkeitbar, Kirche - Pfarrer Oliver Gebhardt

Kontakt:

Pfarrbereich Kitzen-Schkeitbar
 Pfarrer Oliver Gebhardt, Pfarramt Kitzen-Schkeitbar, Kitzen, Brun-
 nengasse 1 in 04523 Pegau, Tel.-Nr.: 034203 – 54841, E-Mail: kir-
 chekitzenschkeitbar@kk-mer.de
 Pfarrer direkt: oliver.gebhardt@kk-mer.de
 Sprechzeiten der Pfarramtssekretärin, Frau Tintemann, immer
 dienstags von 15.00 bis 19.00 Uhr und mittwochs von 15.00 bis
 17.00 Uhr im Pfarramt in Kitzen

**EV. – LUTH. KIRCHGEMEINDE MARKKRANSTÄDTER
 LAND - RÜCKMARS DORF - DÖLZIG**
Pfarramt und Friedhofsverwaltung Markranstädt

Frau Pataki, Herr Merz
 Schulstraße 9, 04420 Markranstädt
 Tel. Pfarramt: 034205/83244; Fax: 034205/88312
 Tel. Friedhofsverwaltung: 034205/88255; Fax: 034205/88312

Das **Pfarramt und die Friedhofsverwaltung Markranstädt**
 (Schulstraße 9, 04420 Markranstädt) sind dienstags von 9.00
 Uhr bis 12:00 Uhr und donnerstags von 13.00 Uhr bis 19.00 Uhr
 für Sie geöffnet. Eine Terminabsprache ist nicht mehr nötig, bitte
 bei Pfarramt klingeln.

Für Termine auf den Friedhöfen der Friedhofsverwaltung Mar-
 kranstädt bitten wir um vorherige telefonische Absprache unter
 Tel. 034205-88255.

Pfarramt und Friedhofsverwaltung Rückmarsdorf

Frau Heyde, Dorfstr. 2, 04178 Leipzig
Tel. Pfarramt und Friedhofsverwaltung: 0341/9410232; Fax:
 0341/9406975

Öffnungszeiten: montags: 14.00 Uhr – 18.00 Uhr; donnerstags:
 10.00 Uhr – 12.00 Uhr

E-Mail: kg.markranstaedter_land@evlks.de

Homepage: www.kirche-markranstaedterland-rueckmarsdorf-doelzig.de

**Sozialkaufhaus St. Martin Lädchen: (Markt 11, Eingang Zwen-
kauer Straße - Tordurchfahrt):**

Tel.: 0162-793 8733 E-Mail: info@sankt-martin-laedchen.de
 Öffnungszeiten: dienstags, 9.00 Uhr – 11.00 Uhr und donners-
 tags, 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Terminvereinbarung mit Pfr. Zemmrich

034205/88388 bzw. 034205/83244

Förderverein zum Erhalt der St. Laurentiuskirche Tel./Fax:
 034205/87293

Veranstaltungen im Weißbach-Haus, Schulstr. 7:

Bitte informieren Sie sich auch über unsere Schaukästen und über
 unserer Homepage: www.kirche-markranstaedterland-rueckmars-
 dorf-doelzig.de

Kinder- und Jugendarbeit: Pfarrbereich Markranstädt

- Teeniekreis: freitags 16.30 Uhr – 18.30 Uhr

- Junge Gemeinde: freitags, 19.30 Uhr

- Jüngerer Kreis: gerade Woche

- Älterer Kreis: ungerade Woche

Christenlehre:

1. Klasse: montags 16.00 Uhr – 16.45 Uhr

2. Klasse: montags 15.00 Uhr – 15.45 Uhr

mittwochs 16.30 Uhr – 17.30 Uhr

3+4. Klasse: montags 17.00 Uhr – 18.00 Uhr

Konfirmandenunterricht: 8. Klasse: dienstags 15.30 Uhr

7. Klasse: dienstags 16.50 Uhr

Erwachsenenunterricht: Beginn am 3. März um 19.30 Uhr ggf. per
 ZOOM

Gruppen und Kreise: Pfarrbereich Markranstädt (bitte infor-
 mieren Sie sich, ob die Veranstaltungen aufgrund der geltenden
 Hygiene-Schutz-Verordnungen stattfinden können.)

Bibelstunde: Dienstag, 1. März 10.00 Uhr

Gemeindekreis Miltitz: donnerstags, 20.00 Uhr

Gesprächskreis für „Alle mittendrin“

montags 19.30 Uhr im WBH, bitte beachten Sie die Aushänge

Ü-60 Frühstück: jeden 2. und 4. Mittwoch des Monats ab 9.30
 Uhr im Weißbach-Haus

Sexagesimä, 20. Februar

9.00 Uhr P* in Miltitz / Pfr. Zemmrich

10.00 Uhr P* in Lindennaundorf / Sup i.R. Vollbach

10.30 Uhr S* in Markranstädt / Pfr. Zemmrich

Estomihi, 27. Februar

9.00 Uhr P* in Lausen / Pfr. Zemmrich

10.00 Uhr P* in Rückmarsdorf / Prädikant Weniger

10.30 Uhr P* in Kulkwitz / Pfr. Zemmrich

Mittwoch, 2. März

14.45 Uhr Andacht in Markranstädt / Pfr. Zemmrich

Donnerstag, 03. März

10.00 Uhr Andacht im Pflegeheim Geborgenheit /

Lausen Pfr. Zemmrich

Freitag, 4. März

18.00 Uhr Weltgebetstag in Markranstädt / Frau Wummel

Invokavit, 6. März

10.00 Uhr P* in Dölzig / Lektorin Ziemann

17.00 Uhr S* in Markranstädt / Pfr. Zemmrich

Mittwoch, 9. März

14.00 Uhr Andacht in Miltitz / Frau Schwarzkopf

Reminiszere, 13. März

9.00 Uhr P* in Lausen / Lektorin Wummel

10.00 Uhr P* in Frankenheim / Pfr. Zemmrich

10.30 Uhr P* in Markranstädt / Lektorin Wummel

Okuli, 20. März

9.00 Uhr P* in Miltitz / Pfr. Zemmrich

10.00 Uhr P* in Lindennaundorf / Lektorin Losse-Eder

10.30 Uhr P* mit Taufe in Quesitz / Pfr. Zemmrich

P = Predigt- / F= Familien- / S = Sakramentsgottesdienst

Wichtige Mitteilung – Anpassung Friedhofsgebührenordnung!

Mit Datum vom 08.12.2021 hat der Kirchenvorstand der Ev.-Luth.
 Kirchgemeinde Markranstädter Land-Rückmarsdorf-Dölzig einen
 Nachtrag zur Friedhofsgebührenordnung der ehemaligen Kirch-
 gemeinde Rückmarsdorf-Dölzig vom 01.11.2016 für die Friedhöfe
 Rückmarsdorf, Dölzig, Frankenheim, Lindennaundorf und Pries-
 teblich beschlossen.

Der Nachtrag wurde mit Wirkung vom 20.01.2022 durch das Ev.-
 Luth. Regionalkirchenamt Leipzig kirchenaufsichtlich genehmigt
 und wird in den Schaukästen der Friedhöfe und auf der Homepage
 der Kirchgemeinde unter www.kirche-markranstaedterland-rueck-
 marsdorf-doelzig.de veröffentlicht.

Die neuen Friedhofsgebühren treten mit Wirkung vom 01.03.2022
 in Kraft.

KONTAKTADRESSEN

Stadt Markranstädt

Markt 1, 04420 Markranstädt
Tel. 034205 61-0
post@markranstaedt.de
Öffnungszeiten: Aktuell ist der Zugang zum Rathaus nur noch mit einer vorherigen Terminvereinbarung möglich. Für das Betreten des Rathauses gilt die 3G Regelung, d. h. die Personen müssen entweder geimpft, genesen sein oder einen negativen Corona-Test vorweisen. Telefonisch erreichen Sie die Verwaltung unter 034205/610 zu folgenden Zeiten:
Montag 8 bis 15 Uhr
Dienstag 8 bis 17.30 Uhr
Mittwoch 8 bis 15 Uhr
Donnerstag 8 bis 16.30 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Bürgerathaus Markranstädt

Markt 1, 04420 Markranstädt
Tel. 034205 61-0
Fax 034205 61-145
Öffnungszeiten: Aktuell ist der Zugang zum Bürgerathaus nur noch mit einer vorherigen Terminvereinbarung möglich. Für das Betreten des Bürgerathauses gilt die 3G Regelung, d. h. die Personen müssen entweder geimpft, genesen sein oder einen negativen Corona-Test vorweisen. Telefonisch erreichen Sie die Verwaltung unter 034205 610 zu folgenden Zeiten:
Montag 8 bis 15 Uhr
Dienstag 8 bis 17.30 Uhr
Mittwoch 8 bis 15 Uhr
Donnerstag 8 bis 16.30 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Bürgermeistersprechstunde

jeden 4. Dienstag im Monat von 15 bis 18 Uhr

Stadtbibliothek

Parkstraße 9,
Tel. 034205 44752
Fax 034205 44761
Mo – Do 14 – 18 Uhr
(Änderungen vorbehalten)

Heimatmuseum

Altes Ratsgut, Hordisstraße 1
(Eingang Gebäuderückseite)
heimatmuseum@markranstaedt.de
Aktuell geschlossen

Büro für Stadtgeschichte

Leipziger Straße 17
Tel. 034205 208949
Bürozeiten:

Di, Do 9 bis 12 Uhr
Di, Do, 13.30 bis 15.30 Uhr
(Besuch nur nach telefonischer Anmeldung)

Jugendclub Markranstädt

Am Stadtbad 31,
Tel. 034205 411394
Montag von 13 bis 18 Uhr
Dienstag von 13 bis 18 Uhr
(Änderungen vorbehalten)
Jugendclub Großlehna
Merseburger Straße 4
Tel. 034205 411394

Seniorenrat d. Stadt Markranstädt

Markt 1, 04420 Markranstädt
senioren@markranstaedt.de
Ansprechpartner: Steffi Herbst
Sprechstunde des Friedensrichters
Schiedsstelle, Frau Anke Römer,
Rathaus, Markt 1, Zimmer 1
jeden 2. Donnerstag im Monat,
18 bis 19 Uhr

Kommunales Jobcenter Landkreis Leipzig

Standort Markkleeberg
Tel. 03437 98460
Abfallwirtschaft Landkreis Leipzig
Tel. 034299 706055 (neu)

Notrufnummern

Vertragsärztlicher Notdienst:
0341 19292
Feuerwehr/Rettungsdienst: 112
Polizei: 110
Rettungswache Markranstädt:
034205 42168
Polizeirevier Leipzig-Südwest:
Tel. 0341 94600

Beratungsstellen

Allgemeine Beratungsstelle „Durchblick“
Mehrgenerationenhaus
Weißbachweg 1,
Tel. 034205 699780
durchblick@markranstaedt.de

Öffnungszeiten:

Für eine persönliche Beratung ist die Vereinbarung eines Termins unter der Telefonnummer 034205 699780 notwendig.

Beratungsstelle der Diakonie Leipziger Land

Schulstr. 7, Termine n. Vereinbarung
Familienberatungsstelle
Tel. 034205 209545
Mail kjf@diakonie-leipziger-land.de
Schuldnerberatung
Tel. 03433 274020
Mail sb.borna@diakonie-leipziger-land.de

Schwangerschafts(konflikt)beratung
Dienstag 8 – 14 Uhr, u. n. Vereinbarung
Tel. 0176 76763222

skb@diakonie-leipziger-land.de
Beratungsstelle des DRK Kreisverbandes Leipzig-Land e. V.
Eisenbahnstraße 16

Suchtberatung (Di + Mi 8 – 14 Uhr)
Termine nach Vereinbarung
Tel. 034205 44340

Schwangerschafts-, Familien-,
Paar- u. Lebensberatung (Do 8.30 – 12
/13.30 – 16 Uhr), Tel. 034205 84280

Energieberatungsstelle der Verbraucherzentrale Sachsen

jeden 4. Donnerstag im Monat
15 bis 17 Uhr, Rathaus, Beratungs-
raum, 1. Etage Terminvergabe unter
0800 809802400

Rentenberatung des Versicherungsältesten der Deutschen Rentenversicherung Mitteldeutschland

Herr Nüßlein – Beratung in Markran-
städt, Mehrgenerationenhaus, Weiß-
bachweg 1, jeden 2. / 4. Montag im
Monat 13 – 19 Uhr, Bitte Termine ver-
einbaren unter: 0341 3586624

Fundtiere**Erster Freier Tierschutzverein****Leipzig und Umgebung e. V.**

Tel.: 0341 911 715 4
Mobil: 0171 650 594 4

Mail: info@tierheim-leipzig.de

Kindertageseinrichtungen/Horte**Ev.-Luth. Kindertagesstätte**

„Marienheim-Storchennest“
Marienstraße 5 – 7, Markranstädt
Tel. 034205 87337

KiTa „Waldknuffel“ (AWO)

Am Hoßgraben 7, Markranstädt
Tel. 034205 88220

KiTa „Forscherinsel“ (AWO)

Am Alten Bahnhof 21 A,
OT Seebenisch,
Tel. 034205 411382

KiTa „Spatzennest“ (DRK)

Dorfstraße 1, OT Räpitz
Tel. 034444 20138

KiTa „Spatzenhaus“ (Volkssolidarität)

Sportlerweg 5, OT Altranstädt
Tel. 034205 99245

KiTa „Weißbachzwerge“ (AWO)

Weißbachweg 1, Markranstädt
Tel. 034205 44927

KiTa „Am Stadtbad“ (DRK)

Am Stadtbad 35, Tel. 034205 998595

Hort Markranstädt/Baumhaus (AWO)

Neue Straße 29, Markranstädt
Tel. 034205 209341 (Baumhaus)
Tel. 034205 404716 (Schulgebäude)

Hort „Weltentdecker“ (AWO)

Ernst-Thälmann-Straße 8, OT Garnitz
Tel. 034205 58878

Hort „Nils Holgersson“

(Volkssolidarität), Schwedenstraße 1,
OT Großlehna, Tel. 034205 427613

Kindertagespflege**Julia Chernyavskaya****„Lia´s Abenteuerland“**

Südstraße 14, Tel. 0160 1877556

Kathrin Friedrich „Zwergenland“

Am Grünen Zweig 4,
Tel. 0177 6872837

Doreen Kaudelka „Spatzennest“

Südstraße 22, Tel: 0152 34003101

Steffi Krabbes „Zapfenklein“

Göhrenzer Str. 14, Tel. 034205 88176

Schulen**Grundschule Markranstädt**

Neue Straße 31, Tel. 034205 4047-00

Grundschule Kulkwitz

Ernst-Thälmann-Straße 8, OT Garnitz

Tel. 034205 58879

Grundschule „Nils Holgersson“

Schwedenstraße 1, OT Großlehna
Tel. 034205 42760

Oberschule Markranstädt

Parkstraße 9, Markranstädt
Tel. 034205 88257

Gymnasium Markranstädt

Parkstraße 9, Markranstädt
Tel. 034205 88005

Musik- und Kunstschule**Landkreis Leipzig**

Unterrichtsorte: Kindertagesein-
richtungen, Mehrgenerationenhaus,
Grundschulen, Gymnasium,
Tel. 03433 26970

Mehrgenerationenhaus/Volkshochschule Leipziger Land

Weißbachweg 1, Tel. 034205 449941

IMPRESSUM

Markranstädt informativ

Amtsblatt und Stadtjournal der Stadt
Markranstädt mit den Ortschaften
Frankenheim, Göhrenz, Großlehna,
Kulkwitz, Quesitz und Räpitz

Herausgeber: Stadt Markranstädt**Verantwortlich für den amtlichen Teil:****Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:**

Stadtverwaltung,
oder die Beitragsverfasser

Grafisches Konzept/CI:

Sehsam GmbH, Büro für Gestaltung

Verantwortlich für das Markranstädter**Stadtjournal und Anzeigen:** Bernd

Schneider (V. i. S. d. P.)

Gesamtherstellung: Druckhaus Borna

Abtsdorfer Str. 36 • 04552 Borna
Tel. 03433 207328 • Fax 207331

www.druckhaus-borna.de

Vertrieb: Druckhaus Borna**Fotos:** fotolia, adobestock

(Seitengestaltung)

Erscheint monatlich mit einer Auflage

von 14.000 Exemplaren, kostenlos an die

Firmen und Haushalte in Markranstädt

und seinen Ortsteilen sowie zusätzlich

in Rückmarsdorf, Kitzen und Dölzig.

Zusätzliche Exemplare erhalten Sie

über die Stadtverwaltung. Nachdruck

bzw. Verwendung von redaktionellen

Beiträgen, Grafiken und Bildern aus dem

amtlichen und nichtamtlichen Teil des

Stadtjournals, auch auszugsweise, nur

mit vorheriger schriftlicher Genehmigung

durch die Stadtverwaltung Markranstädt

möglich.

Laufende Ausgaben-Nr.: 140 (02/2022)

Erscheinungstermin: 19.02.2022

Redaktionsschluss: 01.02.2021

Die nächste Ausgabe erscheint am

19.03., Redaktionsschluss: 01.03.2022,

Anzeigenschluss: 01.03.2022

NACHRICHTEN AUS DER REGIONALEN WIRTSCHAFT



Seniorgeschäftsführer Klaus Frank und Bürgermeisterin Nadine Stitterich

Kleine Rucksäcke von Frank Fahrzeugbau für Kinderadvent

Klaus Frank, Seniorchef von Frank Fahrzeugbau, hat es sich nicht nehmen lassen, 30 kleine, liebevoll gepackte Rucksäcke in das Rathaus zu tragen. Diese hat er der Bürgermeisterin Nadine Stitterich übergeben, damit sie die Kinder, die den alljährlichen Kinderadvent besuchen (dieser musste im vergangenen Jahr wieder unter Pandemiebedingungen stattfinden - kontaktlos), damit überraschen kann. Im Unternehmen Frank Fahrzeugbau wurden in diesem Jahr nicht nur diese kleinen Rucksäcke gepackt. Klaus Frank erzählt der Bürgermeisterin, dass insgesamt 500 liebevoll von den Auszubildenden gepackte Geschenke für Lkw-Fahrer, Kunden und Mitarbeiter für Adventstimmung bei der Firma Frank Fahrzeugbau sorgten. Das besondere Dankeschön galt dabei den LKW-Fahrern, welche als Helden der Landstraße auch in der Corona-Zeit unsere Lieferketten aufrechterhalten haben sowie den Kunden, die dem Unternehmen auch im Jahr 2021 die Treue hielten. Traditionell gab es bei Frank seit 55 Jahren immer eine Weihnachtsfeier, die leider schon zum zweiten Male Corona-bedingt ausfallen musste. Statt gemeinsam Gänsebraten zu essen, erhielt jeder Mitarbeiter der Frank Fahrzeugbau und von Frank und Sohn Fahrzeugteile GmbH ein leckeres Wurstpaket von einem Landfleischler. Das soll ein von Herzen kommendes Dankeschön sein für den starken Einsatz der Mitarbeiter, die ihre Arbeit zuverlässig mit noch nie dagewesenen Herausforderungen geleistet haben. Diese frohe Botschaft auch zu Weihnachten den Kindern und ihren Eltern weiterzugeben, die den Kinderadvent besuchen, ist ein Anliegen vom Unternehmen Frank Fahrzeugbau. Deshalb wurden im Unternehmen emsig diese kleinen Rucksäcke mit kleinen Überraschungen für die Kinder gepackt. Bürgermeisterin Nadine Stitterich, die gemeinsam mit Pfarrer Zemmrich die Geschenke an die glücklichen Empfänger austeilte, bedankte sich bei Klaus Frank und wünschte den Mitarbeitern sowie der Familie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2022. Bürgermeisterin und Pfarrer schätzen das Engagement der Unternehmen, die sich am Kinderadvent beteiligen, ist es doch die Grundlage für alle Aktionen, die an diesem Tag für die Familien durchgeführt werden können. Das Glänzen in den Augen, die dankenden Worte – das dürfen sie stellvertretend für alle Sponsoren vernehmen.

Carolin Weber,
Wirtschaftsförderung

Dank an die Sponsoren des Markranstädter Kinderadvents



Vordere Reihe: Manuel Kaden (Dussmann Service Deutschland GmbH), Bürgermeisterin Nadine Stitterich, Klaus Frank (Frank Fahrzeugbau GmbH), Ulrich Henneke (Vollack Gruppe GmbH & Co. KG) / Hintere Reihe: Manuel Merkel (Glas- und Gebäudereinigung Merkel), Harry Grimm (Fahrschule Grimm), Ronny Kretzschmer (Dussmann Service Deutschland GmbH)

Der Bürgermeisterin Nadine Stitterich war es ein Bedürfnis, den Sponsoren des Markranstädter Kinderadvents persönlich für ihre Spenden zu danken. Bereits im Oktober begannen die Vorbereitungen des jährlich wiederkehrenden und mit Herzblut organisierten Kinderadvents in unserer Stadt. Aber wie könnte eine solche Veranstaltung organisiert werden, wenn die dafür erforderlichen finanziellen Mittel nicht vorhanden wären? Also wird seit Jahren nach Möglichkeiten der Finanzierung gesucht: Ausschließlich Unternehmen leisten ihren Beitrag, damit der Kinderadvent durchgeführt werden kann. Alle Sponsoringverträge, die geschlossen wurden, haben den Stadtrat passiert; jedem Vertrag haben alle Stadträte zugestimmt. Auf diese Art und Weise unterstützt der gesamte Stadtrat seit Jahren den Markranstädter Kinderadvent. Auch den Damen und Herren ist dafür zu danken.

Die Sponsoren des Markranstädter Kinderadvents 2021, die diese Veranstaltung mit Geld- und Sachspenden unterstützt haben, waren:

- CTR Engineering GmbH Merseburg
- Dussmann Deutschland Service GmbH
- Glas- und Gebäudereinigung Merkel
- Fahrschule Grimm
- Frank Fahrzeugbau GmbH
- REWE Sabine Ratz OHG
- Vollack GmbH & Co. KG

Mit den Folgen der Pandemie haben derzeit wohl fast alle Unternehmer zu kämpfen, sei es durch das Ausbleiben von Aufträgen, Zahlungsausfällen, die Ein- oder Ausreise von Arbeitnehmern in das oder aus dem Bundesgebiet und v. a. m. Trotz der Herausforderungen haben schon jetzt alle Sponsoren aus dem vergangenen Jahr ihre Unterstützung für den Kinderadvent 2022 zugesagt. Den genannten Unternehmen ist trotz dieser unkalkulierbaren Gründe die Hilfe für Kinder und Jugendliche und deren Familien, die sich in schwierigen Lebensumständen befinden, ein Bedürfnis. Zwei der Sponso-

NACHRICHTEN AUS DER REGIONALEN WIRTSCHAFT

ring-Unternehmen haben in diesem Jahr bei Erhalt des Vertrages sofort die Summe ihres Betrages verdoppelt. Die Bürgermeisterin bedankte sich bei allen auf das Herzlichste und wünschte den anwesenden Geschäftsführern und Vertretern der Firmen sowie den Angestellten der Firmen eine gesegnete und friedvolle Weihnacht. Für das Jahr 2022 wünschte sie Gesundheit und persönliches Wohlergehen sowie geschäftliche Erfolge.

Carolin Weber,
Wirtschaftsförderung

Dussmann Deutschland Service GmbH sucht Kontakt zur Stadt Markranstädt



Bürgermeisterin Nadine Stitterich und Ronny Kretzschmar (Dussmann Service Deutschland GmbH)

Seit einiger Zeit vertritt Ronny Kretzschmar das Unternehmen Dussmann Deutschland Service GmbH als Außendienstmitarbeiter. Er hat seinen Antrittsbesuch bei Bürgermeisterin Nadine Stitterich im Dezember gemacht. Der für Marketing zuständige Kretzschmar stellte sein Unternehmen, das viele Sparten des Dienstleistungssektors bedient, vor. Das Engagement des Unternehmens in Markranstädt wiederzubeleben, war der Grund für den Besuch bei der Bürgermeisterin. Dieses reichte bisher von der Beteiligung am Schnuppertag, an der MUM (Markranstädter Unternehmertage), der Unterstützung des Kinderadvents und anderem mehr. Ronny Kretzschmar sagte der Bürgermeisterin Sachspenden zu, die das Unternehmen zur Unterstützung des Kinderadvents liefern würde. Diese Zusage wurde eingehalten; die Spenden konnten durch Bürgermeisterin und Pfarrer an bedürftige Familien ausgegeben werden. Schon im Voraus bedankte sich Bürgermeisterin Nadine Stitterich für die Übergabe von Sachspenden, die den Kinderadvent und die damit verbundenen Geschenke bereichern würden. Die Zusage, im Jahr 2022 sowohl an der MUM, dem Schnuppertag von Oberschule und Gymnasium als auch die Unterstützung des Kinderadvents durch das Unternehmen Dussmann Deutschland Service GmbH hat Ronny Kretzschmar bei seinem Besuch im Büro von Bürgermeisterin Nadine Stitterich gegeben. Sie dankte für das Engagement in der Vergangenheit und freut sich auf die Unterstützung zahlreicher Aktivitäten in der Zukunft.

Carolin Weber,
Wirtschaftsförderung



Geschäftsführer Holger Freyer, Bürgermeisterin Nadine Stitterich, Ausbildungsverantwortlicher Michael Förster, Angestellte Emily Basler

Heinrich Schmid GmbH & Co KG Markranstädt lädt Bürgermeisterin nach Leipzig ein

Beim Besuch der Bürgermeisterin im Ausbildungszentrum des Unternehmens Heinrich Schmid GmbH & Co. KG (GARAGE Leipzig) wurden mit dem Geschäftsführer Holger Freyer und dem Ausbildungsleiter Michael Förster vielfältige Themen besprochen. Diese reichten von der Ausbildung bis hin zu Projekten, die gemeinsam mit oder für die Stadt Markranstädt laufen. Im Ausbildungszentrum war noch reger Betrieb als Bürgermeisterin Nadine Stitterich am Freitagnachmittag dort eintraf. Auszubildende Trockenbauer und Maler übten sich dabei, in ihrem Fach Perfektionismus zu erlangen. Ausbilder Michael Förster erklärt, dass oftmals in zwei Ausbildungskojen gleiche Arbeitsschritte geübt werden. Nach getaner Arbeit wird die Arbeit eines jeden Teams ausgewertet, einzelne Schritte werden optimiert, um so zu einer effektiveren Arbeitsweise zu kommen. Bestandskunden, wie Porsche, DHL, Camp David, New Yorker u. a. m. schätzen die handwerkliche Vielfalt des Unternehmens, von dem sie eine schlüsselfertige Renovierung/Sanierung, alle Handwerksleistungen inbegriffen, erwarten dürfen. Seit Jahren engagiert sich das Unternehmen Heinrich Schmid in der Markranstädter Oberschule. Dort haben Schüler mit der Unterstützung der Fachleute eine Wand gestaltet. Eine Klasse der Oberschule darf sich glücklich schätzen, die Patenklasse von der Heinrich Schmid GmbH zu sein. Die Zusammenarbeit mit der Oberschule funktioniert hervorragend, weiß Michael Förster zu berichten. Die Teilnahme an der Markranstädter Unternehmertage (MUM 2022) ist schon angekündigt, nicht nur mit einem Stand, sondern wieder mit Aktionen, die immer ein Magnet für Schüler und Besucher sind. Die Bürgermeisterin war sehr begeistert von der sehr gut organisierten Ausbildung bei Heinrich Schmid. Besonders beeindruckt war sie vom Patenprogramm im Unternehmen: Jeder Auszubildende hat einen Paten. Das tut dem Klima im Unternehmen sehr gut und hilft den Auszubildenden schnell Fuß zu fassen bei Heinrich Schmid. Derzeit bildet die Heinrich Schmid GmbH & Co. KG bundesweit knapp 1.000 junge Menschen aus. Viele von ihnen werden die Gelegenheit nutzen, im Unternehmen eine Karriereleiter zu erklimmen. Ein an die Ausbildung anschließendes Studium an einer internen Führungsakademie wird vom Unternehmen gestützt und getragen. Hauptgesellschafter Carl-Heiner Schmid hat die Geschäfte gerade an die drei Söhne Heinrich, Max und Carlo übergeben. Er hat den Slogan geprägt, der alle Mitarbeiter motivieren soll: „Cooles Hirn, warmes Herz, zupackende Hände!“ Dies lässt sich, so Bürgermeisterin Nadine Stitterich, auch in der Gesellschaft gut umsetzen.

Carolin Weber, Wirtschaftsförderung

NACHRICHTEN AUS DER REGIONALEN WIRTSCHAFT



Frank Ebert und Norman Müller (REWE Markranstädt)

REWE hilft mit Sachspenden Familien mit Kindern

Für Sabine Ratz, Geschäftsführerin des Markranstädter REWE Marktes war es ein persönliches Anliegen, den Kinderadvent der Stadt Markranstädt zu unterstützen. So hat sie die verschiedensten Lebensmittel und Leckereien zum Weihnachtsfest, die Familien mit Kindern gut gebrauchen und mögen, zusammengestellt und der Stadt Markranstädt übergeben. Die Gaben reichten von frischen Mandarinen, Orangen und Äpfeln bis hin zu Suppen in Dosen, Teigwaren, Reis, Gemüse in Dosen und allerlei Süßigkeiten. Vielen Dank für die reichhaltigen Gaben zum Fest an Frau Sabine Ratz, Geschäftsführerin des REWE Marktes Markranstädt.

Übergeben wurden die Gaben den Familien deren Kinder den Kinderadvent unter Pandemiebedingungen besuchten. Die Bürgermeisterin Nadine Stitterich und Pfarrer Michael Zemmrich haben die Gaben zum Kinderadvent übergeben. Freude und Dank von den Empfängern, der an dieser Stelle an das Team des REWE-Marktes Markranstädt weitergegeben werden soll. Es ist ein berührendes Gefühl, wenn Kinderaugen in Geschenketüten schauen und Dinge entdecken, die sie gerne essen.

Carolin Weber, Wirtschaftsförderung

Mitteldeutschland-Monitor

Steigende Energiekosten belasten Akzeptanz der Energiewende

Eine Mehrheit der Bevölkerung im Mitteldeutschen Revier befürwortet weiterhin die Energiewende und den Kohleausstieg. Gegenüber dem Vorjahr ist die Zustimmung aufgrund der steigenden Energiepreise allerdings deutlich gesunken, so das Ergebnis des zum zweiten Mal erhobenen „Mitteldeutschland-Monitors“. Die repräsentative Online-Befragung im Auftrag der Europäischen Metropolregion Mitteldeutschland untersucht jährlich das Meinungsbild zu den Themen Kohleausstieg und Strukturwandel.

„Trotz der grundsätzlichen Zustimmung zur Energiewende und einer hohen Akzeptanz für Erneuerbare Energien wird die konkrete Ausgestaltung des Strukturwandels deutlich kritischer bewertet als im Vorjahr. Insbesondere die steigenden Kosten für Energie und Mobilität sorgen für eine zunehmende Unzufriedenheit. Für die langfristige Akzeptanz der Energiewende wird es daher notwendig sein, den Klimaschutz stärker als bisher unter Gesichtspunkten der sozialen Ausgewogenheit und des effizienten Ressourceneinsatzes zu diskutieren“, erklärt Werner Bohnenschäfer, Leiter des Projektes „Innovationsregion Mitteldeutschland“ bei der Europäischen Metropolregion Mitteldeutschland.

Mehrheit für Energiewende und Kohleausstieg nimmt ab

Laut der repräsentativen Online-Befragung befürwortet mit 55 Prozent der im Mitteldeutschen Revier lebenden Menschen

Sibylla Augusta Preis
DAS FINALE 2022
 AM BÖRSDORFER RING
 AM 25. Juni 2022

Mit den Finalisten
 B-87 • MOKEPHONE • GYPSY WINGS
 KONFETTI COCKTAIL • LEUCHTREKLAME
 LUIS DANNEWITZ • AMY CARA • CYMAT

Und unserem Headliner
THE JAILBREAKERS
 THE EARLY YEARS OF AC+DC

Tickets für nur 9,80 € unter

www.leipziger-rockfestival.de

HUNDETRAINING
 FÜR DEN ALLTAG

Matthias Lehmann
 Hundetrainer

+49 176 / 212 844 35
 info@entspannt-mit-hund.com

ENTSPANNT-MIT-HUND.COM

Fahrschule LUPA
 Inhaber S. Reinhardt – seit 1977 –

B
 BE
 A
 A 1
 A 2
 Moped
 Mofa

Am Hoßgraben 11 • 04420 Markranstädt
 Mobil: 0170 7371040
 E-Mail: fahrschule-lupa@t-online.de

Telefon: 034205 58309

KOLUMNE / AKTUELL



weiter eine Mehrheit die Energiewende. Allerdings sank die Zahl gegenüber dem Vorjahr um sechs Prozent. Ein ähnliches Bild zeigt sich bei der Beurteilung des Kohleausstiegs. Während 48 Prozent der Befragten der Entscheidung der Bundesregierung weiterhin zustimmen (Vorjahr: 56 Prozent), stieg die Zahl der Gegner deutlich von 29 Prozent auf nunmehr 40 Prozent. Zu einer Umkehr der Mehrheitsverhältnisse kam es bei der Frage nach dem Atomausstieg. Während im November 2020 noch 58 Prozent diesen begrüßten, lehnt ein Jahr später eine Mehrheit von 49 Prozent den Atomausstieg ab (dafür: 40 Prozent).

Hohe Zustimmung zu Erneuerbaren Energien und Hoffnungsträger Wasserstoff

Trotz aller Kritik sind die Zustimmungswerte für den Ausbau der Erneuerbaren Energien im Mitteldeutschen Revier weiterhin sehr hoch. So befürworten 87 Prozent den Ausbau der Solarenergie (2020: 88 Prozent) und 78 Prozent den Ausbau der Erdwärme (2020: 79 Prozent). Für die Energieträger Windenergie und Biomasse stieg die Zahl der Befürworter sogar von jeweils 66 Prozent im Vorjahr auf 69 bzw. 70 Prozent. Zunehmende Hoffnungen für die wirtschaftliche Entwicklung der Region verbinden sich mit dem Aufbau einer grünen Wasserstoffwirtschaft. 42 Prozent der Befragten schätzten die Branche als erfolgversprechenden Treiber für die Zukunft des Mitteldeutschen Reviers ein (Vorjahr: 40 Prozent). 41 Prozent nannten den Bereich Bioökonomie als wichtige Zukunftsbranche.

Über den „Mitteldeutschland-Monitor“

Für den 2. „Mitteldeutschland-Monitor“ wurden im November 2021 durch das Leipziger Marktforschungsunternehmen MAS Partners 2.020 Personen in Leipzig, Halle und den Landkreisen Altenburger Land, Anhalt-Bitterfeld, Burgenlandkreis, Leipzig, Mansfeld-Südharz, Nordsachsen und Saalekreis befragt. Die kompletten Ergebnisse sind unter www.mitteldeutschland-monitor.de abrufbar. Die jährlich durchgeführte Studie ist Teil des Strukturwandelprojektes „Innovationsregion Mitteldeutschland“.

pm, Metropolregion Mitteldeutschland Management GmbH
(Foto: AdobeStock.com)

Medien im Wandel – 180 Jahre Bornaer Druckerei

Am 22. Dezember 2021 jährte sich das erste Erscheinen des „Wochenblatt für die Stadt Borna und deren Umgebung“ zum 180. Mal. Demzufolge war es die Geburtsstunde der Bornaer Druckerei. Albert Ferdinand Reiche hatte, bevor er seine Druckerei gründen konnte, auch einige Geburtswehen zu überstehen. Als das erste Wochenblatt seine nagelneue Druckerei verließ, musste der pffiffige Unternehmer einige Gespräche führen und sich Genehmigungen einholen. Am 27. August 1841 erteilte ihm der Stadtrat zu Borna die Genehmigung zur Errichtung einer Druckerei und gab dem Gesuch ein eigenes Blatt herzustellen statt. Als Fürsprecher Reiches war der damalige Gerichtsdirektor Mehr von großem Nutzen. Inhaber Reiche und Chefredakteur Magister Greis sahen es in ihrer Verantwortung, „die neuen Ereignisse von allgemeinen Interessen in unserem Staate, in Europa, in den übrigen Erdteilen mitgeteilt und besprochen werden; hieran sollen sich die Nachrichten über lokale und kirchliche Verhältnisse schließen“. Dabei waren sich die Herren einig, dass sowohl die Belehrung als auch die Unterhaltung einen wichtigen Platz dabei einnehmen sollten. Nun sind wir, das Druckhaus Borna, die offiziellen Nachfolger von Albert Reiche und staunten nicht schlecht, als wir uns zu unserem 180. Geburtstag selbst mit Kuchen und Sekt gratulierten, wie d'accord wir mit unseren Gründungsvätern heute noch sind. Eine Feier war auf Grund der aktuellen pandemischen Lage nicht möglich. Mit Sicherheit ist dies ein Umstand, der auch in die Geschichtsbücher eingehen wird. Der außergewöhnliche Umstand, sich einer gravierenden Virusinfektion unterzuordnen, gebar nun in unserem Haus, 180 Jahre später, neue Ideen. Die Umstände lassen nun schon zum zweiten Mal keine Neujahrsempfänge und andere Veranstaltungen zu, in denen man die Akteure der Stadt trifft, sich austauscht und das Neuste hört. Wie also die Botschaften an Sie, liebe Leserinnen und Leser, bringen? Im Jahr 2021 erblickte daher nicht ein neues Stadtjournal die Welt, sondern wir wurden digitaler. Ich würde gern in die Zeit zurückreisen, Herrn Reiche und Herrn Greis dazu befragen, was sie wohl darüber denken würden.



Manuela Krause

► **Wir sind weiterhin für Sie da!**
per Telefon 034205208900
per WhatsApp 0157 81714557
per Mail reiseprofi.markranstaedt@gmail.com

Frag dein Reisebüro!
Gleiche Preise wie im Internet.

► **Jetzt Urlaub buchen und zusätzlich 5%* sparen!**

PERSONLICH
INDIVIDUELL
KOMPETENT

Reiseprofi Markranstädt

Leipziger Straße 18 • 04420 Markranstädt
www.reiseprofiammarkt.de

- zubereitet vor Ort
- geliefert vor Ort
- für die Menschen vor Ort

➔ **Lieferservice an 365 Tagen im Jahr**
➔ **köstliche Vielfalt gutbürgerlicher Küche**
➔ **alles täglich frisch und liebevoll zubereitet**
➔ **Auswahl à la carte aus zwei Menüangeboten**
➔ **Lieferung täglich ab 11 Uhr**

Fordern Sie den aktuellen Menüplan per E-Mail unter:
info@ranstaedtereck.de

RANSTÄDTER ECK
☎ (03 42 05) 40 49 54

AKTUELL

- Anzeige -



25 Jahre Pflegedienst „Engel“ GmbH

Ja, es ist kaum zu glauben! Der Pflegedienst „Engel“ besteht bereits seit 25 Jahren. Er wurde am 15.02.1997 von Gisela Magli in Markranstädt in der Leipziger Straße 2c gegründet. Später eröffnete sie noch weitere Objekte z. B. in Radeburg bei Dresden, in Leipzig in der Breitenfelder Straße, in Markranstädt in der Marienstraße und das Volkshaus in der Hordisstraße. Unsere Patienten werden durch ein vielfältiges Dienstleistungsangebot im Bereich der ambulanten Pflege versorgt. Wir bieten Verhinderungspflege, Behandlungspflege und Grundpflege an.



Pflegedienst Engel Markranstädt

HERA



Ab diesem Jahr versorgen wir auch Patienten in Kulkwitz, Gärnitz, Seebenisch, Göhrenz, Räpitz, Questitz, Döhlen, Schkeitbar, Thronitz, Frankenheim und Umgebung mit Hauswirtschaft, Beraterbesuchen nach § 37.3 SGB XI, Behandlungspflege nach § 37.2 SGB V und Pflegeheimleistungen nach SGB XI. Ebenso sind wir seit 2004 ein erstklassiger Ausbilder im Bereich der Altenpflege. Unser Ziel ist es, jeden Bewohner mit Würde und Respekt zu behandeln, unabhängig von der Art der Erkrankung, Geschlecht, Herkunft, Hautfarbe, Nationalität und Religion.

Dank unserer fleißigen und stets einsatzbereiten Mitarbeiter ist eine gute Pflege im Hause „Engel“ ein Muss! Dies spiegelt sich im hervorragenden Abschneiden bei den MDK Prüfungen wider. Wir möchten, dass sich alle Bewohner in ihrer häuslichen Umgebung geborgen und sicher fühlen, um den Lebensabend noch lange genießen zu können. Im Jahr 2021 wurde die Pflegedienst „Engel“ GmbH an die Hera Residenzen verkauft und Gisela Magli ging in den wohlverdienten Ruhestand. Cornelia Friedrich übernahm die Leitung als Geschäftsführerin und führt die Pflegedienst „Engel“ GmbH mit bestem Wissen und Gewissen weiter. Die Pflegedienst „Engel“ GmbH in der Leipziger Straße 2c und in der Hordisstraße 2 bietet stets freie 1- oder 2-Raum-Wohnungen mit einer 24- Stunden-Betreuung an.

Quelle: Pflegedienst Engel



Pflegedienst „Engel“ GmbH - Einfach wohlfühlen!
Wir sind 24 Stunden persönlich für Sie da!



Pflegedienst Engel GmbH
04420 Markranstädt
Leipziger Straße 2 c



Tel.: 034205/99233
Fax: 034205/99234



Webseite: www.heraresidenzen.de
E-Mail: cornelia.friedrich@engel.heraresidenzen.de

GESUNDHEIT

- Anzeige -

Pflegeberatung für Angehörige und Interessierte



Eine Pflegesituation, wenn auch nur vorübergehend, entsteht schnell z. B. durch einen Unfall. Die Mehrheit der Familien entscheidet sich, die Pflege des Angehörigen selbst, im gewohnten Umfeld für den zu Pflegenden, zu übernehmen. Auf Grund dieser Herausforderung entstehen Fragen zu bestehenden und möglichen Leistungen, zum Umgang mit der zu pflegenden Person oder auch zu anderen Themen, über die man sich austauschen möchte. In einem persönlichen Gespräch mit Ihnen ermittelt die Beraterin Stephanie Müller für pflegende Angehörige Ihre Bedarfe und gibt Empfehlungen, z. B. für einen angeleiteten praktischen Pflegekurs oder eine häusliche Schulung. Die Kursangebote sind in Zusammenarbeit mit der Krankenkasse kostenfrei und unabhängig von einem Pflegegrad. Bei bestehenden Pflegegrad ist auch eine Schulung zu Hause möglich.

Angebote 2022

- ▶ Infoabend: 5. März, 16 - 18 Uhr
Mehrgenerationenhaus Markranstädt
Weißbachweg 1, 04420 Markranstädt
- ▶ 3-tägiger Online-Kurs:
03. / 10. und 17. März jeweils von 10 - 12 Uhr
- ▶ 3-tägiger Präsenz-Kurs:
04. / 14. April und 5. Mai
jeweils von 13 - 15.30 Uhr
DRK-Pflegedienst
Rehwagenstraße 2
04288 Leipzig - Holzhausen

Ihre Ansprechpartnerin Frau Müller freut sich auf Ihren Anruf unter 034203 49 221, 0160 90 13 07 34 oder über eine Nachricht an: pflegekurs@drk-leipzig-land.de

*pm, DRK Kreisverband Leipzig-Land e. V.
(Foto: AdobeStock/
Mittermueller Bildbetrieb)*

Vor Gürtelrose schützen

Vorsorgeimpfungen als wichtiger Baustein für die Gesundheitsvorsorge im Alter

Eine gute Gesundheitsfürsorge ist im höheren Alter wichtiger denn je. Dazu zählen neben einer bewussten Lebensweise vor allem Impfungen, da sie nicht nur vor Infektionen schützen, sondern auch das im Alter nachlassende Immunsystem trainieren können. So ist unter anderem eine Impfung gegen Gürtelrose ratsam. Deren Erreger tragen 95 Prozent der Über-60-jährigen schon seit Kindertagen in sich. Denn nach einer Windpocken-erkrankung bleibt das auslösende Virus im Körper und kann wieder ausbrechen, wenn die Abwehr schwächer wird. Dabei kommt es Schätzungen zufolge in etwa jedem dritten Fall zu Komplikationen wie anhaltenden Nervenschmerzen. Die STIKO empfiehlt die Gürtelrose-Impfung allen Menschen ab 60 Jahren und Vorerkrankten ab 50. Mehr Infos gibt es unter www.impfen.de/guertelrose.

djd (Foto: nyul - Fotolia)



Sozialstationen / Soziale Dienste
Leipzig und Umland gGmbH

Deutsches Rotes Kreuz

PFLEGEDIENST MARKKRANSTÄDT

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Betreuungs- und Entlastungsleistung nach §45 b SGB XI
- Ambulante Hauswirtschaftspflege
- Beratungsbesuche und soziale Betreuung
- Betreutes Wohnen in den Marktarkaden in Markranstädt
- Urlaubs- und Verhinderungspflege
- Vermittlung von Pflegeheimplätzen in den DRK-Altenpflegeheimen Taucha u. Zwenkau

Pflegedienstleiterin
Sabine Niedermeyer
Eisenbahnstr. 16,
04420 Markranstädt

Telefon:
034205 / 87 11 6

www.drk-leipzig-land.de

Als Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen bieten wir Ihnen und Ihren Angehörigen die optimale Versorgung in Ihrer häuslichen Umgebung.
Zu unseren Leistungen gehören:

- jegliche häusliche Krankenpflegeleistungen nach §37.2 SGBV
- jegliche Pflegeleistungen (mit und ohne Pflegegrad)
- hauswirtschaftliche Versorgung wie Einkauf und Reinigung Ihres häuslichen Umfeldes
- Beratungsbesuche nach §37.3 SGB XI (für Pflegegeldempfänger)
- kostenlose Beratung zu Pflege- und Krankenkassenleistungen

Wir beraten Sie und Ihre Angehörigen gern kostenlos und unverbindlich.

Ihr Ansprechpartner

Florian Frommann

Zu unserem Einzugsgebiet gehören ab sofort auch: Markranstädt, Kulkwitz, Gärnitz, Seebenisch, Göhrenz, Albersdorf, Räpitz, Quesitz, Döhlen, Schkeitbar, Thronitz und weitere Orte in der Umgebung

ProfiVital

Aktiv Pflegedienst
ProfiVital GbR
Pflegedienst Markranstädt
Parkstraße 8, 04420 Markranstädt

24h: 0157 – 52 49 82 36
buero@profivital.de

Gesellschafter:
Florian Frommann
Norman Weigand

GESUNDHEIT

- Anzeige -

MED4FIT – Wieder offen!

Viel zu lange nicht trainiert? Nicht nur Homeoffice und Corona-resignation führen durch Bewegungsmangel zu gesundheitlichen Problemen, diese beginnen naturgemäß schon oft mit 30 Jahren, ein regelmäßiges ausgewogene Training von Muskulatur und Herzkreislauf kann da langfristig bis ins hohe Alter helfen. Das ist nichts Neues! Viele können sich dazu leider dauerhaft nicht überwinden, da gibt es immer genügend Ausreden, auch „Innerer Schweinehund“ genannt. Es fehlt die Zeit, das Geld, es ist zu warm, zu kalt und was einem noch alles so Schönes einfällt z. B.: „Ich fahre doch manchmal mit dem Fahrrad zur Arbeit, im Sommer bin ich im Garten!“ Ja wer kennt das nicht und nutzt es für sich, als Grund kein Sport machen zu müssen. Irgendwann geht es dann gar nicht mehr, die Schmerzen im Rücken, Knie, Hüfte etc. lassen nicht nach. Was hätte man da wohl dagegen tun können? Nur rund 10 % der Deutschen, so belegen einschlägige Statistiken, haben genügend Muskulatur um z.B. Laufen bzw. Rennen zu gehen, trotzdem fangen jedes Jahr im Frühjahr immer wieder unzählige Freizeitsportler damit an, hören dann aber ganz schnell wieder damit auf, vielleicht weil es regnet oder zu kalt ist und fangen irgendwann wieder damit an. Daß sie, wegen der immer wieder fehlenden Muskulatur, denn diese kann man nicht speichern, mit jedem Anfangen ihre Gelenke immer ein Stück mehr dauerhaft schädigen, wissen viele nicht. So kommt es dann natürlich zur Aussage: „Sport ist Mord!“ Beim gesunden Sport treiben kommt es in erster Linie auf die Regelmäßigkeit an, das bedeuten nicht regelmäßig 2 x im Jahr, sonder mindestens ein bis zweimal die Woche ca. eine Stunde. Dabei ist es, wie mit der Ernährung: ausgewogen sollte



Rennen braucht ausgewogene Beinmuskulatur

es sein. Rennen reicht da alleine nicht aus. Es gehört neben Ausdauer natürlich auch Krafttraining dazu. Normale Alltagsbelastungen sind dabei in unserer heutigen Gesellschaft leider kein Training. Um zu wissen was man trainieren kann, welche Muskulatur besonders schlecht ist und gekräftigt werden muss, wo also die Defizite sind, braucht es wie beim Arzt eine Analyse, um eine Diagnose zu haben und einen Behandlungsplan anzupassen. Dieses Prinzip hat sich das Med4Fit zu Eigen gemacht, das Motto ist: Analyse, Beratung, Training! Es werden Rücken, Muskulatur oder Herz und Stress dreimal im Jahr analysiert, sich dann mit dem Kunden über Probleme und Ziele beraten und ein Trainingsplan individuell angepasst. Auf 800 m² stehen anschließend die vielfältigsten Trainingsvarianten zur Verfügung, um dauerhaft ausgewogen zu trainieren.

Termine für ein kostenloses Probetraining erhalten Sie unter 034205411311 oder im Studio im Teichweg 16, Markranstädt. Weitere Infos: www.med4fit.de. *Quelle: Med4Fit*

Das Impfzertifikat immer dabei

Das EU-COVID-19-Impfzertifikat im praktischen Kartenformat. **25% Rabatt auf Folgekarten**

Stabiler als der Papierausdruck und funktioniert auch ohne Handy, oder bei leerem Akku.

Immunkarte

Rate-Apotheke
Leipziger Str. 2 • 04420 Markranstädt
T 034205 - 18 253 • F 034205 - 18 264
www.facebook.de/Rate-Apo

Ginkgo-Apotheke
Lützner Str. 3 • 04420 Markranstädt
T 034205 - 88 520 • F 034205 - 59 821
www.facebook.de/Ginkgo-Apo

www.Gesundheitstempel.de

Auch Liebe zu Ihrer Gesundheit.

Podologie

Ilona Busch
Praxis für medizinische Fußpflege

Friedrich-Ebert-Straße 15 • **04539 Groitzsch**
Tel. 034296 74666 • Funk 0162 5217447

Zwenkauer Straße 29 • **04420 Markranstädt**
Tel. 034205 699760 • Funk 0162 5217447

Nicolaistraße 1 • **04643 Geithain**
Tel. 034341 40250 • Funk 0162 5217447

Bahnhofstraße 30 a • **04575 Neukieritzsch**
Tel. 034342 78993 • Funk 0176 94900550

Hausbesuche:
Yvonne Ludwig • Funk 0157 73033472

Zugelassen für alle Krankenkassen

Ginkgo  **Pflegedienst**
www.ginkgopflege.de

Kompetent, menschnah und persönlich

seit 21 Jahren sind wir für sie da:

- mit ambulanter Pflege (Grundpflege, Behandlungspflege)
- mit Hilfe beim Stellen von Pflegeanträgen
- mit Pflegeplanung und Pflegeberatung
- mit der Organisation von Rezepten, Hilfsmitteln, Terminen
- mit Herz, Hand und Humor
- mit Wissen und Können

Gerne nehmen wir uns Zeit für alle Ihre Fragen zur Pflege

Kontakt & Beratung: Am grünen Zweig 1 • 04420 Markranstädt
Tel. 034205-74600 • Fax. 034205-74630
info@ginkgopflege.de • www.ginkgopflege.de

VERANSTALTUNGEN

- Anzeige -

Die TANZERIA jetzt in Markranstädt

Die Tanzschule TANZERIA bietet ab Ende Februar 2022 montags und dienstags Tanzkurse im Gasthof „Zum Bildermacher“ in Markranstädt / Lindennaundorf an. Wir haben Corinna, die Inhaberin der TANZERIA, zum Interview getroffen.



Liebe Corinna, ihr seid doch eigentlich Markkleeberger. Was verschlägt euch zu uns? Wir bieten schon seit einigen Jahren Tanzkurse in der Nähe von Markranstädt an. Bis jetzt waren wir im „Fuchsbau“ in Rückmarsdorf, wo wegen behördlicher Auflagen leider keine Tanzkurse mehr stattfinden dürfen.

Und ab jetzt seid ihr im Gasthof „Zum Bildermacher“? Ja genau. Wir haben eine ganze Weile nach einer Alternative zum „Fuchsbau“ gesucht, und sind echt froh, so eine schöne Location gefunden zu haben. Der Saal ist ganz frisch renoviert, mit Parkett und Fußbodenheizung. Ein wunderschönes Ambiente zum Tanzen.

Was wird denn bei Euch aktuell gerne getanzt? Linedance ist im Moment sehr gefragt. Viele denken dabei an Cowboys und Fiedelmusik, aber das trifft es nicht ganz. Wir tanzen zu aktueller Musik und auch zu Evergreens, da ist für jede und jeden etwas dabei!

Geht das auch für Paare? Natürlich kommen auch Paare zum Linedance, obwohl du da keinen Partner brauchst. Der Klas-

siker sind unsere Paartanz-Kurse. Anfänger und auch Fortgeschrittene können bei uns problemlos einsteigen. Wenn ein Paar schon Vorkenntnisse hat, finden wir gemeinsam die passende Kursstufe.

Welche Kurse gibt es noch? Für Kinder von 3-5 und 6-8 Jahren haben wir Kurse, in denen wir kleine Choreografien zu altersgerechter Musik lernen. Das macht den Kids echt Spaß, hilft bei der körperlichen und geistigen Entwicklung und ist vor allem für die Schulkinder ein guter Ausgleich zum „Rumsitzen“.

Gibt's auch was für Senioren? Die Junggebliebenen tanzen bei uns „Agilando“. Das sind Tanzkurse, für die Du keinen Partner brauchst. In lockerer Runde werden auch da kleine Choreografien gelernt. Das hält Körper, Geist und Seele fit, und macht auch noch riesig Spaß!

Bei euch werden also alle fündig? Na sagen wir, viele. Wegen der begrenzten Plätze empfehlen wir, sich frühzeitig anzumelden.

Wie geht es denn der Tanzeria so im Hinblick auf die letzten 2 Jahre? Alles in allem sind wir zum Glück mit einem blauen Auge davongekommen. Die staatlichen Hilfen waren nützlich, aber vor allem sind wir unseren Kunden dankbar. Ohne deren Unterstützung gäbe es uns jetzt nicht mehr.

Was macht man denn als Tanzschule, wenn keiner mehr zum Tanzen kommen darf? Im ersten Lockdown 2020 haben wir kurzerhand auf Online-Unterricht umgestellt – nicht ahnend, wie lange wir das machen werden ...

Und jetzt? Endlich wieder gemeinsam tanzen – das hat uns so gefehlt. Wir freuen uns auf alte Bekannte und neue Gesichter!

red (Quelle Fotos: Tanzschule Tanzeria)



Jetzt aber... Endlich wieder tanzen!



Ab 28. Februar neue wöchentliche Tanzkurse für GROß und KLEIN!

Immer montags, ab 28. Februar:

Agilando (Senioren):	15.50 - 16.35 Uhr
Linedance (Einsteiger):	16.50 - 17.35 Uhr
Linedance (Club):	17.50 - 18.35 Uhr
Paartanz (Level 3):	18.50 - 20.05 Uhr
Paartanz (Fortschrittkurs):	20.20 - 21.35 Uhr

Immer dienstags, ab 1. März:

Kids 3-5 Jahre:	16.15 - 17.00 Uhr
Kids 6-8 Jahre:	17.15 - 18.00 Uhr
Linedance (Einsteiger):	18.15 - 19.00 Uhr
Paartanz (Einsteiger):	19.15 - 20.30 Uhr

Gutscheine



erhältlich!

Kursgebühren: Linedance, Agilando, Kids: 12 Einheiten für 100€
Paartanz: 12 Einh. für 135€ pro Person Anmeldung erforderlich!

Für Fragen, Anmeldung und Gutscheine:

post@tanzeria.com || 0341 33 66 97 11 || www.tanzeria.com/gasthof

TANZERIA
Gasthof "Zum Bildermacher"
Priesteblicher Str. 1 - Markranstädt



Die Tanzkurse werden durchgeführt von der Tanzschule TANZERIA (Inh. Corinna Sadowski) || www.tanzeria.com

STELLENMARKT

Systemrelevante Ausbildung mit Zukunft – Anlagenmechaniker/ in SHK

Am Anfang des Monats wird die Lüftungsanlage in einem Fußballstadion gewartet, danach eine Wärmepumpe in einem Miethaus installiert und wenige Tage später wird der Traum vom barrierefreien Badezimmer in einem Eigenheim umgesetzt. Es gibt nur wenige Handwerksberufe, die so vielseitig sind wie der Anlagenmechaniker SHK. Die Experten kümmern sich um Klimaneutralität, Barrierefreiheit und Raumlufthygiene. Sie sind Fachleute für Smart Home und Energieeffizienz, für ressourcenschonende Systeme wie Solaranlagen oder Wärmepumpen. Der Ausbildungsberuf gilt als systemrelevant, da Anlagenmechaniker/-innen SHK die kritische Infrastruktur auch in Krisenzeiten aufrechterhalten. Der Zentralverband Sanitär Heizung Klima informiert im Rahmen seiner Kampagne „#Wir sind relevant“ über den wichtigen Ausbildungsberuf. Das Ziel: Jungen Frauen und Männern nach der Schule die Möglichkeit zu abwechslungsreichen Ausbildungen mit lohnenden Perspektiven bieten. „Eine Fachausbildung im SHK-Handwerk ist zukunfts- und krisensicher“, so Birgit Jünger vom Zentralverband. Gute Handwerker sind derzeit gefragter denn je und die Pandemie-Monate haben gezeigt, dass die SHK-Berufe wichtig sind, den Betrieb aufrecht zu erhalten – ob im Privatbereich, in der Industrie oder in öffentlichen Gebäuden wie Krankenhäusern.“ Wer vorher prüfen möchte, welcher SHK-Handwerksberuf am besten passt, kann unter www.zeitzustarten.de einen Selbsttest machen: Wo liegen meine Schwerpunkte, in welchem Umfeld möchte ich arbeiten? Hier finden sich auch die Kontaktadressen zu SHK-Ausbildungsbetrieben in der Nähe, bei denen sich interessierte Schülerinnen und Schüler mit wenigen Klicks bewerben können. *txn*

Sächsische IHK-Betriebe mit deutlichem Ausbildungs-Plus

Die sächsischen Industrie- und Handelskammern (IHKs) ziehen eine positive Bilanz für das Ausbildungsjahr 2021. Trotz des anhaltend schwierigen wirtschaftlichen Umfeldes infolge der politisch verordneten Einschränkungen konnten die Kammern einen Zuwachs von neu eingetragenen Ausbildungsverhältnissen gegenüber dem Vorjahr verzeichnen. Insgesamt wurden 10.947 neue Ausbildungsverhältnisse eingetragen, das sind 265 Verträge oder 2,5 Prozent mehr als 2020. Von der Gesamtzahl der neuen Lehrverträge entfallen 874 auf staatlich geförderte Stellen für benachteiligte und behinderte Jugendliche; 10.073 Verträge entfallen auf rein betriebliche Ausbildungsplätze. Deren Zahl legte damit binnen Jahresfrist sogar um 3,4 Prozent zu. Besonders positiv ist dabei die Tatsache, dass in allen drei IHK-Bezirken Zuwächse zu verzeichnen sind: Chemnitz (+ 0,6 %), Dresden (+ 6,6%) und Leipzig (+ 2,3%).

Die meisten Neuverträge wurden in den Bereichen Handel (2.237), Metalltechnik (2.081), Büro (2.055), Hotellerie/Gastronomie (1.108) und Elektrotechnik (968) abgeschlossen. Zu den am meisten gewählten Einzelberufen in Sachsen zählen Kaufmann/-frau im Einzelhandel, Verkäufer/-in, Mechatroniker/-in sowie Kaufmann/-frau für Büromanagement.

Nach einem deutlichen Corona-bedingten Einbruch im Jahr 2020 hat sich die Ausbildungssituation in den sächsischen IHK-Mitgliedsunternehmen damit 2021 – trotz nach wie vor starken Einschränkungen in Sachen Berufsorientierung – wieder deutlich aufgehellt. Es ist angesichts der aus den Unternehmen signalisierten Bedarfe an Fachkräftenachwuchs davon auszugehen, dass der Aufholprozess anhält und das Vorkrisenniveau von 2019 bald wieder erreicht wird. Eine wichtige Voraussetzung hierfür ist aus Sicht der Kammern eine schnelle Rückkehr zu regulären Berufsorientierungsangeboten an Schulen. Gegenwärtig beträgt der Rückstand noch 3,8 Prozent. Dabei ist aber auch die stagnierende bzw. leicht rückläufige Zahl der Schulabgänger bzw. deren Ausbildungseignung zu beachten.

Bei der Betrachtung der Schulabschlüsse der Ausbildungsstarter hat sich im Vergleich zu den Vorjahren kaum etwas geändert: 55 Prozent verfügten über einen Realschulabschluss, 24 Prozent über einen Hauptschulabschluss, gut 20 Prozent über die allgemeine Hochschulreife und nur knapp ein Prozent hat die Ausbildung ohne Schulabschluss begonnen.

PM, IHK Leipzig

Kreisverband
Leipzig-Land e. V.

**DRK Kita „Am Stadtbad“**

Am Stadtbad 35, 04420 Markranstädt

Wir suchen:

- Erzieher/-innen (m/w/d) für die Krippe (30-35 Std./Woche)
- Erzieher/-innen (m/w/d) für den Kindergarten (30-35 Std./Woche)
- Erzieher/-innen (m/w/d) mit heilpädagogischer Zusatzqualifikation (30-35 Std./Woche)

Alle Informationen zu diesen Stellen finden Sie auf unserer Internetseite

www.karriere.drk-leipzig-land.de

/drkleipzigland



ADM

Autodienst Markranstädt

Wir suchen ab sofort:

**Kfz-Mechatroniker /
Kfz-Schlosser (w/m/d)**

Wir bieten Ihnen einen zukunftsorientierten, sicheren Arbeitsplatz, abwechslungsreiche Tätigkeit und überdurchschnittliche Vergütung.

Sie sind engagiert? Haben Spaß an Ihrer Arbeit?

Dann sind Sie bei uns richtig!

Schicken Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an:
info@adm-auto.de oder per Post an Autodienst Markranstädt
Oststraße 2a • 04420 Markranstädt

STELLENMARKT

Altersvorsorge und Krankenversicherung einmal neu gedacht

Es gibt Dinge im Leben, die braucht einfach jeder. Hierzu gehören Krankenversicherung und Altersvorsorge. Was jedoch Verbraucher, Arbeitnehmer und Arbeitgeber oft nicht wissen: Eine betriebliche Altersvorsorge sowie betriebliche Krankenversicherung sind umsetzbar und bieten dem Unternehmen eine Chance, sich von Wettbewerbern auf dem Arbeitsmarkt zu differenzieren. Gleichzeitig bietet diese Form der Für- und Vorsorge auch den Mitarbeitern viele Plus-Punkte – eine klassische Win-win-Situation für alle Beteiligten.

Wettbewerb um Talente – mehr bieten als andere

Um qualifizierte Mitarbeiter zu akquirieren oder gute Mitarbeiter an das Unternehmen zu binden, können durchaus attraktive Versicherungskonditionen für die Zeit der Unternehmenszugehörigkeit vereinbart werden. Noch ist diese innovative Form der Mitarbeiterbindung wenig verbreitet. Dennoch bietet diese Option bei vergleichsweise geringem finanziellem Aufwand einen hohen wahrgenommenen Nutzen – denn diese Fürsorge führt zu einer positiven Außendarstellung des Unternehmens.

Beitragsgarantie und Full Service

Unternehmen und Arbeitgeber haben bisher oft Bedenken, beim Abschluss solcher Angebote mit einem hohen Verwaltungsaufwand konfrontiert zu werden. Doch es gibt bereits Komplettlösungen auf dem Markt. Beispielsweise die Gothaer Versicherung bietet Unternehmen einen Rundumservice für die komplette Abwicklung an, es fallen lediglich geringe Verwaltungskosten an. Der Abschluss einer betrieblichen Krankenversicherung passiert

komplett digital, es müssen keine Papierberge mehr hin- und hergeschickt werden. Informationen unter www.gothaer.de. Alle Informationen hierzu wurden in der Rubrik Geschäftskunden, betriebliche Krankenversicherung, zusammengefasst. Auch in Sachen Krankenversicherung punktet der Konzern mit Ideen: So kann zum Beispiel über einen Kollektivvertrag mit einem privaten Krankenversicherer ein Zusatzversicherungsschutz ohne individuelle Risikoprüfung für die Mitarbeiter und deren Angehörige angeboten werden. Kollektivversicherungen bieten im Vergleich zu Individualversicherungen deutlich bessere Konditionen. Dabei kann es sich mal um Leistungen aus dem zahnmedizinischen Bereich und mal um sogenannte Health-Insurance-Benefits als Zusatzleistungen für die Arbeitnehmer handeln – am Ende des Tages kann die Attraktivität des Arbeitgebers enorm gesteigert werden, die Zufriedenheit der Mitarbeiter wächst. Denn ein wachsendes Gesundheitsbewusstsein und eine ebenfalls wachsende Kostenproblematik machen Gesundheit zum zentralen Thema – für alle Beteiligten. *akz-o*

Verstärken Sie unser Team in Markranstädt

Mitarbeiter (m/w/d) im Vertriebsaußendienst

Im Vertrieb stehen Ihnen alle Türen offen:

Wir bieten Ihnen attraktive Verdienst- und Karriereperspektiven und orientieren uns an Ihrer persönlichen Vorstellung und Zielsetzung.

DAS BRINGEN SIE MIT:

- Freude am Verkauf, idealerweise erste Erfahrungen im Vertrieb
- Sicheres, freundliches, begeisterndes Auftreten
- Interesse an digitalen Verkaufsinstrumenten
- Kfm. Ausbildung – vorzugsweise aus dem Bereich Versicherungen und Finanzen

Scannen Sie unseren QR-Code und erfahren Sie mehr oder bewerben Sie sich direkt online.



Unser Stellenangebot finden Sie hier:
<https://rheinland-karriere.dvinci-easy.com/de/p/rh-vertrieb-kundenberater/jobs>

RheinLand
VERSICHERUNGEN

Lagerleiter (m/w/d)

An unserem Standort **Leipzig** suchen wir einen engagierten und gut ausgebildeten **Lagerleiter** (m/w/d). Auf 25.000 m² Lagerfläche bewegen wir bis zu 800 Vollgutpaletten täglich. Spezialisiert haben wir uns im Laufe unserer über 30-jährigen Firmengeschichte auf Getränke-, trockene Lebensmittel-, gekühlte Lebensmittel- und Verpackungslogistik. Diese Produkte werden von uns kommissioniert, etikettiert und versandbereit gestellt.

Ihre Aufgaben:

- Überwachung der kompletten Lagerabläufe
- Steuerung und Kontrolle von Materialflüssen
- Abstimmung mit Disposition zu allen Fragen
- Umsetzung der Arbeits- und Umweltschutzrichtlinien
- Inventuren
- Personalführung
- Warenein- und -ausgang koordinieren
- Buchungen in SAP
- Kommissionieraufträge steuern
- Erstellen von Lieferpapieren, Lageraufträgen, Kommissionieraufträgen

Wir wir bieten:

- Einen zukunftsorientierten, sicheren Arbeitsplatz mit verantwortungsvoller und abwechslungsreicher Tätigkeit
- Dienstwagen
- Flache Hierarchien
- Betriebliche Altersvorsorge und andere soziale Zusatzleistungen (Vermögenswirksame Leistungen, Zahnzusatz- oder auch private Krankenversicherung)
- Bezuschussung der Mittagsversorgung und kostenloses Getränkeangebot

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung mit Lichtbild an:

Leipziger Logistik & Lagerhaus GmbH
Bösdorfer Ring 13 – 16, 04249 Leipzig
oder per E-Mail an: bauer@leipziger-logistik.de



Leipziger Logistik & Lagerhaus GmbH
Geschäftsführer: Herr Günter Bauer
Bösdorfer Ring 13 – 16 | 04249 Leipzig
Telefon (0341) 4268945
www.leipziger-logistik.de
bauer@leipziger-logistik.de

FINANZEN



Steuern 2022 – was ändert sich?

Höherer Grundfreibetrag, Anhebung der Sachbezugsfreigrenze, neue Höchstbeträge bei Altersvorsorgeaufwendungen – das neue Jahr bringt einige steuerliche Änderungen mit sich. Der Lohnsteuerhilfeverein Steuerring fasst alle wichtigen Neuerungen für Sie zusammen.

Höherer Grundfreibetrag: Der Grundfreibetrag steigt im Jahr 2022 auf 9.984 Euro. Für Ehepaare oder eingetragene Lebenspartner, die ihre Steuererklärung gemeinsam abgeben, gilt der doppelte Betrag von 19.968 Euro. Bis zu dieser Höhe bleibt das Einkommen komplett steuerfrei – von dieser Anhebung profitieren also alle Steuerzahler.

Gestiegener Unterhaltshöchstbetrag: Der Höchstbetrag für den Abzug von Unterhaltsleistungen steigt ebenfalls auf 9.984 Euro. Wer also bedürftige Angehörige oder andere begünstigte Personen unterstützt, kann Zahlungen bis zu diesem Betrag als außergewöhnliche Belastung in der Steuererklärung ansetzen. Das Einkommen der unterstützten Person wird dabei jedoch berücksichtigt. Achtung: Bei Zuwendungen an Unterhaltsempfänger im Ausland gelten die entsprechenden länderspezifischen Werte.

Neue Höchstbeträge für Altersvorsorgeaufwendungen: Beiträge in die gesetzliche Rentenversicherung, in eine Rürup-Rente, in landwirtschaftliche Alterskassen oder in berufsständische Versorgungseinrichtungen können als Sonderausgaben in der Steuererklärung abgezogen werden. Der Höchstbetrag beläuft sich im Jahr 2022 für Alleinstehende auf 25.639 Euro und für Ehe- oder eingetragene Lebenspartner auf 51.278 Euro. Achtung: Wegen des Übergangs zur nachgelagerten Besteuerung von Altersbezügen steigt der steuerlich abzugsfähige Anteil jährlich an. Im Jahr 2022 werden bis zu 94 Prozent des Höchstbetrages berücksichtigt.

Freigrenze für Sachbezüge: Arbeitgeber können ihren Angestellten steuerfreie Sachbezüge gewähren, beispielsweise in Form von Gutscheinen. Die monatliche Sachbezugsfreigrenze wird ab dem Steuerjahr 2022 von 44 Euro auf 50 Euro angehoben.

Auszahlung Corona-Bonus: Arbeitnehmer können noch bis zum 31. März 2022 aufgrund der Corona-Pandemie einen steuer- und sozialversicherungsfreien Bonus von bis zu 1.500 Euro als Beihilfe und Unterstützung in Form von Barzuschüssen und Sachbezügen von ihrem Arbeitgeber erhalten. Voraussetzung ist, dass der Bonus zusätzlich zum ohnehin geschuldeten Arbeitslohn geleistet wird. Wer in mehreren Jobs arbeitet, kann die Sonderzahlung auch mehrfach bekommen: Der Bonus darf einmal pro Beschäftigungsverhältnis ausgeschöpft werden, aber nur, wenn diese bei unterschiedlichen Arbeitgebern bestehen. Wer mehrere Dienstverhältnisse bei demselben Unternehmen hat, kann den Corona-Bonus nur einmal bekommen.

Achtung Minijobber: Anhebung des Mindestlohns: Der Mindestlohn steigt ab dem 1. Januar 2022 von 9,60 Euro auf 9,82 Euro und ab dem 1. Juli 2022 auf 10,45 Euro. Achtung: Der Mindestlohn gilt auch für geringfügige Beschäftigungsverhältnisse. Minijobber mit vertraglich fest vereinbarten Wochen- oder Monatsstunden sollten unbedingt prüfen, ob sie nach der Anpassung des Mindestlohns noch innerhalb des Grenzbetrags von 450 Euro liegen.

Quelle: Steuerring.de (Foto: AdobeStock.com)



Was tun mit dem Geld?

Studie: Thema Nachhaltigkeit kann Deutsche zum Anlegen motivieren

Was tun mit dem Geld, das man mühevoll gespart hat und etwa zur Altersvorsorge nutzen will? Angesichts der gefühlten immerwährenden Niedrigzinsen ist heute den meisten bewusst, dass Wertpapieranlagen eine bessere Grundlage für einen finanziell abgesicherten Ruhestand bieten können als Sparprodukte. Eine Studie von J. P. Morgan Asset Management ergab, dass das Thema nachhaltige Geldanlage viele Deutsche, die bislang nur gespart haben, zum Anlegen motivieren kann. Das Interesse an den entsprechenden Möglichkeiten wächst deutlich. Wenn mehr Menschen ihr Geld in Unternehmen investieren, die zu einer nachhaltigeren Welt beitragen, könnte damit auch das Vertrauen in die Wertpapieranlage insgesamt steigen, sind die Experten von J. P. Morgan Asset Management überzeugt.

djd

Wir stellen ein!

Lohnbuchhalter – Steuerfachangestellte – Bilanzbuchhalter
Steuerfachwirte – Dipl. Betriebswirte/Bachelor (BA) – m/w/d

Homeoffice ist langfristig eine Chance für uns und für Sie!
Sehr gutes Gehalt, von Zuhause aus arbeiten und 30 Urlaubstage.

b
braune & tauche
Steuerberater Partnerschaft mbB

Bewerbungen

Bewerben Sie sich unkompliziert
per E-Mail an bewerbung@braune-tauche.de

VERSICHERUNG

- Anzeige -

Abschließen, wenn es eigentlich schon zu spät ist!

Auch laufende Zahnersatzbehandlungen lassen sich absichern.

Es ist unvermeidlich: Zähne erkranken oder müssen mit zunehmendem Alter ersetzt werden. Bereits ab dem Alter 20 steigt das Risiko von Zahnerkrankungen. Wer vor dem Zahnarztbesuch jedoch nicht rechtzeitig mit einer Zahnzusatzversicherung vorgesorgt hat, muss später tief in die eigene Tasche greifen.

Denn bei den normalen Zahnzusatzversicherungen gilt: bereits laufende oder angeratene Zahnersatzmaßnahmen können nicht abgesichert werden. Ein brennendes Haus kann schließlich auch nicht mehr versichert werden.

Doch genau das ändert die ERGO Krankenversicherung mit Zahnersatz-Sofort. Der Tarif bietet auch dann eine Leistung für Zahnersatz, wenn die Behandlung schon angeraten oder begonnen wurde. Und das sogar bis 6 Monate nach Beginn der Behandlung.

Und das ist einzigartig. „Zahnersatz Sofort ist Deutschlands einzige Zahnzusatzversicherung“, so Experte Sebastian Hahn, „die Sie auch abschließen können, wenn es eigentlich schon zu spät ist.“

Der ERGO Tarif verdoppelt den Festzuschuss der Krankenkasse und erstattet damit den gleichen Betrag wie die GKV

– auf bis zu 100 % der erstattungsfähigen Gesamtrechnung. Und das ganz ohne Gesundheitsfragen, ohne Wartezeiten und ohne tarifliche Erstattungshöchstgrenzen.

Oder wollen Sie nur zukünftige Behandlungen absichern? „Dann empfehle ich unser umfangreiches Produktangebot vom Basisschutz bis hin zum Premiumschutz für Zahnerhalt und Zahnersatz“, sagt Sebastian Hahn. Diesen Schutz findet übrigens auch Finanztest (Ausgabe 5/2018) „sehr gut“.



- ▶ Sebastian Hahn
Generalagentur der ERGO
Beratung und Vertrieb AG
Leipziger Str. 70,
04420 Markranstädt
Tel 034205 453562,
Fax 034205 453561
se.hahn@ergo.de
www.se-hahn.ergo.de



Von: Sebastian Hahn



Einzigartig am Markt!
Keine Gesundheitsfragen!

Zahnersatz Sofort – einzigartiger Schutz mit Sofortleistung.

Abschließen, wenn es eigentlich schon zu spät ist.
Nur bei uns geht das.

Versicherungen seit 1990
Glusa & Partner

Leipziger Str. 70
04420 Markranstädt
Tel 034205 453560
dirk.glusa@ergo.de
www.dirk-glusa.ergo.de



MOBILITÄT

Frisch in den Frühling rollen – So lassen sich die Winterspuren am Auto beseitigen

Viele Menschen kennen das: Die Natur erblüht von Neuem, doch man selbst scheint verspätet in eine Winterlethargie zu verfallen. Das ist die sogenannte Frühjahrsmüdigkeit. Ähnliches kennt auch das Automobil. Nach den kalten, nassen Wintermonaten treten am Kraftfahrzeug Ermüdungserscheinungen auf. Genauso wie viele ihrer Halter benötigt es eine Frischekur. Beim nächsten Besuch in der Waschstraße sollte es mal nicht das Sparprogramm sein, sondern besser die Rundumpflege inklusive Vorwäsche, Unterbodenwäsche und -versiegelung, Felgenreinigung sowie Heißwachs. Und auch der Innenraum

verträgt einen gründlichen Frühjahrsputz mit Staubsauger, Scheibenreiniger und Kunststoffpflege.

Frühlings-Check parallel zum Reifenwechsel

Um die Technik kümmert sich am besten die Kfz-Meisterwerkstatt im Rahmen eines Frühjahrs-Checks, den man zum Beispiel parallel zum anstehenden Umstieg auf Sommerreifen vereinbaren kann. Auf der Hebebühne erkennt der Fachmann sofort, wie der Wagen den Winter überstanden hat. Unterboden und Auspuff, Stoßdämpfer und Bremsen werden unter die Lupe genommen, auch den Zustand der Reifen kann man in luftiger Höhe optimal untersuchen.

Alle technischen Komponenten auf Herz und Nieren prüfen

Beim Blick unter die Motorhaube zeigt sich zudem, ob die Flüssigkeitsstände noch in Ordnung sind und wo sie gewechselt oder nachgefüllt werden sollten. Die Kfz-Mechatroniker untersuchen zudem Batterie, Elektrik und Lampen. Den optischen Zustand der Fahrzeughülle bringt das helle Werkstattlicht ungeschönt an den Tag. So lassen sich Steinschläge im Lack erkennen und per Smart-Repair oder mit Politur ausbügeln. Auch Kratzer oder Risse in der Windschutzscheibe macht es sichtbar, um sie gleich reparieren zu können.

Unangenehme Gerüche eliminieren

Zum Abschluss fehlt nur noch der Geruchstest: Unangenehme Gerüche aus der Klimaanlage können von einem schlecht gewarteten Filter herrühren. Besserung und ein gutes Klima im Fahrzeug verspricht hier ein Filtertausch oder eine gründliche Desinfektion der Lüftungskanäle. *djd*

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort

eine/n **Verteiler*In** (m/w/d)

für das Markranstädt informativ im

**Gebiet Markranstädt / Innenstadt
sowie in den Ortsteilen.**

Die STADTJOURNALE

Das hört sich nach dem perfekten Job für Sie an?

Dann senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an:
DRUCKHAUS BORNA, z.Hd. Tilo Jacob • Abtsdorfer Straße 36 • 04552 Borna
oder per Mail an: tilo.jacob@druckhaus-borna.de • Tel.: 03433 207328

**DER NEUE
DACIA SPRING**

**DER DACIA
SPRING COMFORT
(27,4 KWH BATTERIE)**

LEASING OHNE ANZAHLUNG

3,43 €/TAG

INKL. 9.570 € ELEKTROBONUS¹

Dacia Spring Comfort (27,4 kWh Batterie): Fahrzeugpreis nach Abzug des Dacia Anteils Elektrobonus¹: 16.920,- €. Leasingsonderzahlung: 899,- € (bereits abgezogen: 6.000 € Bundeszuschuss¹). Laufzeit: 60 Monate. Gesamt-Laufleistung: 50.000 km. Monatsrate: 103,- € (entspricht 3,43 € pro Tag bei Ø 30 Monatstagen). Gesamtbetrag: 12.180,- €. Ein Kilometer-Leasingangebot der Renault Leasing, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstr. 1, 41468 Neuss. Gültig für Leasingverträge bis zum 31.03.2022.

Klimaanlage • Ladekabel Typ 2/Typ 2 (Mode 3) mit 6,5 m Länge (zum Anschluss an Wallbox oder Ladestation mit Typ-2-Steckervorrichtung) • 14 Zoll-Stahlräder mit Designradblende Doria • Elektrische Fensterheber vorne und hinten • Dacia Plug & Radio u.v.m.

Dacia Spring Comfort, Elektro, 33 kW: Stromverbrauch kombiniert: 13,9 kWh/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km; Effizienzklasse A+++ (Werte gemäß gesetzl. Messverfahren).

DACIA.DE

CARUNION

CarUnion AutoTag GmbH

Eilenburg, Sprottaer Landstr. 46 • Borna, Abtsdorfer Str. 31

Leipzig, Ludwig-Hupfeld-Str. 3 • Leipzig, Essener Str. 27

Markkleeberg, Magdeborner Str. 2



¹ Der Elektrobonus von 9.570 € umfasst 6.000 € Bundeszuschuss sowie 3.570 € Dacia Anteil gemäß den aktuellen Förderrichtlinien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie (BMWi). Auszahlung des Bundeszuschusses nach positivem Bescheid eines von Ihnen gestellten Antrags bei der BAFA. Kein Rechtsanspruch. Änderungen vorbehalten. Abb. zeigt Sonderausstattung.

MOBILITÄT

Straßenverkehr aktuell

Was tun bei Steinschlag?

Welcher Autofahrer kennt es nicht? Steinchen, die während des Fahrens gegen die Windschutzscheibe prallen – ein sogenanntes „unabwendbares Ereignis“, vor dem kein Fahrzeuglenker gefeit ist. Besonders im Winter, wenn Rollsplitt gegen Schnee und Eis auf der Fahrbahn liegt, ist die Gefahr von Steinschlag nicht zu unterschätzen. Dabei sind neben den Scheinwerfern besonders oft Windschutzscheiben betroffen. „Mit mehr als zwei Millionen Schäden an Autoverglasungen pro Jahr zählt Steinschlag in Deutschland zu den häufigsten Versicherungsschäden“, weiß Thiess Johannssen von den Itzehoer Versicherungen.

Wer Schäden an seiner Windschutzscheibe entdeckt, sollte zeitnah eine Autoreparaturwerkstätte aufsuchen. Denn schon kleine Blessuren und Risse können sich schnell vergrößern und die Autoscheibe irreversibel beschädigen. Ob es bei einer Glasreparatur bleibt oder die gesamte Windschutzschei-

be ausgetauscht werden muss, hängt neben der Größe des Schadens auch davon ab, an welcher Stelle sich der Steinschlag befindet. Schäden auf der Fahrerseite oder solche, die größer als eine 2-Euro-Münze sind, führen immer zu einem kompletten Austausch der Scheibe, da sie sowohl die Sicht und als auch die Fahrsicherheit stark beeinträchtigen können. Wird die gesamte Frontscheibe ausgetauscht werden die Kosten im Rahmen einer Teilkaskoversicherung von der Versicherung übernommen. Der Versicherte muss lediglich eine geringe Summe zuzahlen. Im Gegensatz dazu entstehen bei Glasreparaturen an der Windschutz- oder anderen Scheiben für einen Teilkasko-Versicherten keine Kosten. Weitere Informationen unter www.itzehoer.de.



txn (txn-Foto: lesik/123rf/ltzehoer Versicherungen)

LEXUS FORUM
LEIPZIG

ELEKTRISIERT ALLE SINNE.

DER NEUE NX

Kraftstoffverbrauch NX 450h+ 2,5-l-Hybrid, elektrischer Allradantrieb E-FOUR (AWD), Benzinmotor: 136 kW (185 PS) und Elektromotoren: 134/40 kW (182/54 PS), Systemleistung 227 kW (309 PS); kombiniert 11-10l/100km, CO₂-Emissionen kombiniert 25-22g/km, Stromverbrauch kombiniert 21,4-20,0 kWh/100km. Die angegebenen Werte wurden nach dem WLTP-Prüfverfahren ermittelt und sind ausstattungsabhängig. CO₂-Effizienzklasse: Die zur Ermittlung der CO₂-Effizienzklasse erforderlichen Daten sind nicht verfügbar. Der Gesetzgeber arbeitet derzeit an einer Novellierung der gesetzlichen Vorschriften. Der Kraftstoffverbrauch und die CO₂-Emissionen eines Fahrzeugs hängen nicht nur von der effizienten Ausnutzung des Kraftstoffs durch das Fahrzeug ab, sondern werden auch vom Fahrverhalten und anderen nicht technischen Faktoren beeinflusst. CO₂ ist das für die Erderwärmung hauptsächlich verantwortliche Treibhausgas.

Auch 2022 geht es aufregend weiter:
Anfang 2022: Lexus NX
Frühjahr 2022: Toyota Aygo X
Mitte 2022: Toyota bZ4X (vollelektrisch)
Mitte 2022: Toyota Corolla Cross (Hybrid SUV)

AUTOSAXE

Sandberg 59 | 04178 Leipzig
 Telefon 0341 / 94 500

Auto Saxe | NL der Auto Weller GmbH & Co. KG | Auto Weller GmbH Co. KG, Sitz Osnabrück, Amtsgericht Osnabrück HRA 201326, Persönlich haftende Gesellschafterin: Auto Weller Beteiligungs-GmbH, Sitz Osnabrück Amtsgericht Osnabrück HRB 202397, Geschäftsführer: Burkhard Weller, Jörg Hübenner, Werner Söcker

Volkswagen Service

Neuer Antrieb für den Winter

25 € Tauschprämie¹
für die Starterbatterie

Starterbatterie tauschen und kassieren
 Powervolle Verjüngung für Ihren Volkswagen ab 4 Jahre:
 Mit einer neuen Starterbatterie erhält Ihre Mobilität neuen Schwung. So geht's kraftvoll Richtung Winter.
 Jetzt kaufen und Tauschprämie¹ erhalten.

¹ Sie sind im Besitz eines Volkswagen Pkw, welcher älter 4 Jahre ist, dann nutzen Sie die Chance und lassen Sie sich im Aktionszeitraum (01.02. bis 31.03.2022) eine Volkswagen Original® oder Economy Starterbatterie mit einem Teilepositionswert von mindestens 50 € (netto) in Ihr Fahrzeug verbauen und sichern sich damit eine 25 € Tauschprämie. Für den Erhalt der Tauschprämie einfach online auf www.volkswagen.de/myvolkswagen anmelden und nach der Registrierung zur Tauschprämien Aktion, eine Kopie der Werkstattrechnung, der im Aktionszeitraum gekauften und verbauten Volkswagen Original® oder Economy Starterbatterie bis zum 30.04.2022 hochladen. Die dafür geltenden Aktionskriterien finden Sie unter www.volkswagen.de/cashback. Aufgrund der hohen Nachfrage kann die Auszahlung der Tauschprämie bis zu 4 Wochen dauern.

... an der B 87

Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Quesitz GmbH
 Lütznener Straße 143, 04420 Markranstädt/OT Quesitz
 Tel. +49 34205 7200, <http://www.volkswagen-quesitz.de>

BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN

Wohnen mit Ausblick

Glas spielt in der zeitgemäßen Architektur eine weiter wachsende Rolle

Glas ist ein echtes Multitalent in der Architektur: Es lässt Räume großzügiger und freundlicher erscheinen, holt viel Tageslicht ins Gebäude und löst die Grenzen zwischen Innen- und Außenbereiche optisch auf. Gerade in der heutigen Architektur, die mit offenen Flächen häufig an Lofts erinnert, kann der Werkstoff besondere Akzente setzen und dem Zuhause ein Gefühl der Leichtigkeit geben. Glasvorbauten wie Wintergärten und mehrgeschossige Foyers zum Beispiel lassen Innenräume noch wohnlicher erscheinen – direkt beim Neubau oder auch später bei Verschönerungen und Erweiterungen.



(Foto: djd/Uniglas/Jan Marc Specklin)

Für ein großzügiges Raumgefühl

Große Fensterflächen verbinden das Zuhause optisch mit der Natur. Dank moderner Mehrfachfenster mit hoher Dämmleistung erfüllt die Verglasung bei allen ästhetischen Vorteilen gleichzeitig die heutigen Anforderungen an die Energieeffizienz. Auch für die Innengestaltung ist der transparente und vielseitige Werkstoff gefragt. Fast alles, was das Zuhause ansprechender macht, lässt sich aus dem vielseitigen Material herstellen - Treppen, Trennwände, Duschen und sogar Möbelstücke. So können etwa Schiebetüren und Raumtrenner aus Glas den Innenbereich strukturieren, ohne eng begrenzte und dunkle Räume zu schaffen. Bei Eigenheimen mit einer Galerie schaffen Glasgeländer und Brüstungen ein Gefühl der Freiheit. Damit neben der Optik auch die Sicherheit überzeugt, verfügen beispielsweise Geländer des Herstellers Uniglas

über eine zuverlässige Absturzsicherung. Optische Akzente setzt ebenso eine Treppe mit Stufen aus transparentem Verbundsicherheitsglas, bei denen man mit jedem Schritt scheinbar im Raum schwebt.

Mit Glas Innenräume verschönern

Praktisch sind Glaselemente auch als langlebige und einfach zu reinigende Wandoberflächen für vielfältige Zwecke, vom Arbeitsbereich in der Küche bis zum Badezimmer. Dort verbinden Ganzglasduschen barrierefreien Komfort mit einem hohen Maß an Hygiene, zudem sind sie besonders einfach zu pflegen. Weitere Anregungen und Gestaltungsbeispiele finden sich zum Beispiel unter www.glass-at-home.de sowie bei Fachbetrieben vor Ort. Eine funktionale und gleichzeitig optisch ansprechende Lösung sind Glasschiebetüren als Abtrennung für Wandschränke. Zudem lässt sich der Werkstoff individuell veredeln. Lackiertes Glas schafft farbige Highlights, ob vorproduziert in verschiedenen Standardfarbtönen oder im persönlichen Wunschton gefertigt. Zu weiteren Möglichkeiten der individuellen Glasveredelung zählen Sandstrahlungen, Dekore, aufgedruckte Ornamente oder auch Fotomotive.

djd

K O W O
IMMOBILIENGRUPPE

SIE MÖCHTEN EINE IMMOBILIE VERKAUFEN ?
Wir erzielen den besten Preis für Sie!

☎ 0341 - 12 466 200 • WWW.KOWO-IMMOBILIEN.DE

Gartennotdienst.de
wir machen Ihren Garten schöner!

📍 04420 Markranstädt ☎ 0172-6034548
✉ info@gartennotdienst.de
Ansprechpartner: Herr Matzick

KS M **Schärschmidt**
46 Jahre – 1976 bis 2022

Wir sind Partner der Markranstädter Offensive Schule-Wirtschaft.

- Sanitäranlagen • Solar/Photovoltaik
- Heizungsanlagen Öl + Gas
- Brennwerttechnik
- Wärmepumpen

Wir sind da ...
bei Planung, Wartung oder Notruf

Mike Schärschmidt • Rudolf-Breitscheid-Str. 34 • 04420 Markranstädt/OT Großlehna
Tel.: 034205 88153 • Funk: 0172 9808173 • Fax: 034205 18638 • www.schaerschmidt.de

Logos: worldskills Germany, Vaillant, TÜV SÜD

BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN

Nie waren Heizungen schöner



(Foto: Elements/akz-o)

Heizkörper ziehen in allen erdenklichen Formen und Farben bei uns ein. Variabilität ist angesagt. Einst ausschließlich als nützlich betrachtet, gliedern sie sich heute als Design-Elemente nahtlos in die Gesamtkonzeption des neuen Traum-bades ein. Übrigens: Wer sich für den Einbau einer modernen Heizungsanlage entscheidet, weil die alte ihre besten Zeiten hinter sich hat, dem steht das Elements-Team mit Rat und Tat zur Seite.

Das Bad wird zum Wellnesstempel. Gefragt sind Konzepte, die selbst schon auf acht bis zehn Quadratmetern ganz viel Entspannung ermöglichen und zugleich die Gesundheit fördern. Dazu gehören etwa Dampfkabinen mit Farb- und Lichttherapien, die sich smart steuern lassen, ebenso wie Komfortduschen mit Infrarotlicht für eine bestmögliche Regeneration. Eine Auswahl an Whirl-Wannen mit Hydromassage oder die neue Skin Touch Whirl-Wanne, die mit ihren Mikro-Blubberbläschen und der natürlichen Kraft des Sauerstoffs die Tiefenreinigung der Haut anregt, sowie Saunen im klassischen Design oder Industrial Look erobern die Bäder und holen die Wellnesswelt in die eigenen vier Wände (www.elements-show.de).

An einem neuen, qualitativ hochwertigen Bad, wie man es von Elements bekommt, hat man viele Jahre Freude. Umso wichtiger ist es, schon heute an morgen zu denken. Dank geradliniger Designs sind barrierefreie Badezimmer längst nicht mehr nur funktional, sondern erscheinen mit unterfahrbaren Waschbecken, smarten Haltegriffen oder bodenebenen Walk-in-Duschen im coolen Loftstyle. Wer altersgerecht umbaut und entsprechende Barrieren wie die alte Wanne mit ihrem hohen Einstieg entfernen lässt, kann ggf. von Förderprogrammen profitieren.

ssp-o

Meisterbetrieb
Glas- & Gebäudereinigung Merkel

WIR MACHEN SAUBER!

- **Haushaltsnahe Dienstleistungen**
(bei Pflegegrad Abrechnung über Krankenkasse möglich)
- **Gartenarbeiten**
- **Hausmeisterservice**
- **Gardinerservice**
- **Malerarbeiten**



Hauptstraße 32
04420 Quesitz
Telefon 034205 85112
info@gebauedereinigung-merkel.de
www.gebauedereinigung-merkel.de

MIETEN

2-Raum-Wohnungen

Ziegelstraße 1d, 2. OG, Du, Balkon, Laminat+BF, EBK*
50,35 m² für 352 € kalt/ 478 € warm
Bj: 1956, G, V, 93 kWh (m²a)

Krakauer Straße 1b, EG- altersgerechtes Wohnen,
EBK*, Bad m. ebenerdiger Dusche, Laminat, BF,
Fußbodenheizung, Außenjalousien
59,34 m² für 545 € kalt / 681 € warm/ Bj: 2021

Südstraße 8, EG, Wanne, Laminat, EBK*
52,78 m² für 343€ kalt/ 475€ warm
BJ: 1927, G, V, 109 kWh (m²a)

Promenadenring 2, Dach, Wanne, Laminat, EBK*
64,38 m² für 418 € kalt/ 578 € warm
Bj: 1850, G, B, 147,6 kWh (m²a)

Zwenkauer Straße 44, EG, Wanne, Laminat, EBK*
64,77 m² für 389 € kalt/ 543 € warm
Bj: 1922, G, B, 117,5 kWh (m²a)



3-Raum-Wohnungen

Promenadenring 1, Dach, Wanne, Laminat+BF, EBK*
84,55 m² für 507 € kalt/ 761 € warm
Bj: 1922, G, V, 125 kWh (m²a)

4-Raum-Wohnungen

NEUBAU, Lützner Straße 27b, Maisonette/ 3.+4.OG mit
Loggia, 2 Bäder ebenerdiger Dusche & Wanne, Laminat,
BF, Fußbodenheizung, HWR, Jalousien
135,33 m² für 1.245€ kalt/ 1.556€ warm
Bj: 2021)

Bj=Baujahr, BF=Bodenfliesen, EBK= Einbauküche vorhanden, EBK*=
Einbauküche möglich., G=Gas, HWR=Hauswirtschaftsraum,
V=Verbrauchsausweis , B= Bedarfsausweis

AKTUELLES

Wir suchen für vorgemerkte Kunden Baugrundstücke,
Einfamilienhäuser und Mehrfamilienhäuser.
Kurzfristige und diskrete Abwicklung wird garantiert.



Weitere Angebote und Informationen unter
Tel. 034205-7880 / team@mbwv.de
www.Wohnen-in-Markranstaedt.de

BAUEN / WOHNEN / EINRICHTEN

Aber bitte mit Farbe!

Glas spielt in der zeitgemäßen Architektur eine weiter wachsende Rolle

Mit vielen historischen Elementen machte eine kleine Villa von 1934 allerlei Vorgaben für die anstehenden Renovierungsarbeiten. „Uns war wichtig, viele der original Elemente im Haus zu erhalten“, schmunzelt Claas Lehmann, der das Haus heute mit seiner Frau und den zwei Töchtern bewohnt. Bei der räumlichen Farbgestaltung gab es Unterstützung von der Schwester, Martina Lehmann, die im FarbDesignStudio von Caparol tätig ist. Den Ausgangspunkt für die Entwicklung des Farbkonzepts bildeten Wohn- und Esszimmer. Sie verfügen über einen wunderschönen alten Holzboden, der im Fischgrät-Muster verlegt ist. „Der Boden weist einen angenehmen, warmen Farbton auf, wie auch einzelne Möbelstücke und die alten Vorhangstoffe in Ocker. Dem habe ich ein helles, kühltoniges Grünblau entgegengesetzt, das sich durch beide Räume zieht. Die Farbwahl passt zur Familie, die eine große Leidenschaft fürs



Segeln hat: Der Boden erinnert an ein Schiffsdeck, die Wandfarben an das Meer“, erklärt Martina Lehmann. Im Kontrast dazu setzte sie im Kaminbereich einen Akzent aus einem vergrauten Rotviolett. Die Küche mit knallroter Einbauküche aus den Sechzigerjahren und Boden im schwarz-weißen Schachbrettmuster erhielt einen zurückhaltenden Sandton.

Raum für Raum

Der Eingangsbereich des Hauses hat einen sandfarbenen Steinboden – und eine Garderobe, deren Rückwand mit einem auffälligen Stoff bezogen ist: Rot-rosé-farbene Blümchen ranken sich darauf über einen flaschengrünen Hintergrund. Die angrenzende Treppe mit rotem Läufer galt es ebenso einzubinden wie auch die original erhaltenen Buntglasfenster in grünlicher und violetter Färbung. Daher fiel die Wahl auf einen sanften, beerigen Rotton für die Flurwände und im Treppenhaus auf ein zartes Grün. Im Obergeschoss, wo die Schlafzimmer der Familie und das Bad liegen, dominieren beruhigende Blau- und Grüntöne.

Im kompletten Wohnbereich wurden die Wände mit CapaSilan gestrichen. Diese Innenfarbe auf Silikonharzbasis eignet sich besonders für Räume mit Streiflicht. Leichte Unebenheiten der Wände, wie sie in alten Häusern eben vorkommen, lassen sich damit elegant ausgleichen. Vom Treppenaufgang bis ins Obergeschoss setzten die Maler dagegen Indeko-plus ein: Die Farbe besitzt doppelte Deckkraft, wodurch meist nur ein Anstrich nötig ist. Außerdem trocknet sie besonders schnell und geruchlos. Mehr unter www.caparol.de.

akz-o

Glas - & Gebäudereinigung Kolbe

- Haushaltsnahe Dienstleistungen •
- Sie haben ein Pflegegrad, wir rechnen mit der Krankenkasse ab •



GEBÄUDEREINIGER Handwerk
SEIT 1990

- Hausmeisterservice •
- Grünflächenpflege •
- Gartenarbeiten •

Tel: 034205/8 8146

Glas & Gebäudereinigung Kolbe
Schwedenstraße 9
04420 Markranstädt

E-Mail: fa.kolbe@arcor.de
www.gebaeudereinigung-kolbe.de

Beratung - Planung - Installation - Service
Intelligente Haustechnik
Ihr Partner im Elektroinstallationshandwerk

LUTZ RAU

Elektroinstallationen GmbH & Co.KG

Jetzt über Ausbildungsmöglichkeiten informieren:
 Schnuppertag bei uns in der Firma – Sie entscheiden
 wann, rufen Sie uns an! Auch samstags möglich.

Gewerbeviertel 12
04420 Markranstädt
info@lutz-rau-elektro.de

Tel.: 034205 713-0
Fax: 034205 713-21
Funk: 0178 5664726



Unsere Leistungen umfassen:

- Terrassenüberdachungen
- Tore und Zäune
- Garten
- Grills und Smoker
- Möbel
- Dekoratives
- und vieles mehr...

Metall-Helden

Patrick Rüdiger,
Steve Heydel GbR

Merseburger Str. 6a
04420 Markranstädt

Tel.: 017696422386
E-Mail: kontakt@metall-helden.de

www.metall-helden.de

Rollrasen online kaufen

- 3x verschiedene Rollrasen-Sorten
- Dünger, Saatgut und Erden
- Garten- und Verlegezubehör
- 3x Abholstationen um Leipzig



Jetzt neue
Abholstationen um

Bestellen • Abholen / liefern • Verlegen lassen

ROLLRASEN-LEIPZIG.de

TRAUER

Wege der Trauerbewältigung

Früher waren Krankheit, Sterben und Tod in der Großfamilie unter einem Dach vereint, genauso wie Romanze, Heirat und Geburt. Heute haben viele Menschen nie lernen und auch nie erfahren können, was Sterben und Tod bedeuten und wie sie von einem geliebten Menschen Abschied nehmen und richtig trauern können.

- Geben Sie sich Zeit, um die Trauer- oder Abschiedsfeier persönlich zu gestalten. Selbst wenn keine große Trauergemeinde zusammenkommen wird.
- In einem Tage- oder Trauerbuch können Sie Ihre persönlichen Gedanken und Gefühle festhalten und Klarheit bekommen. Auch können Sie Briefe an Freunde und Angehörige schreiben, um Erlebnisse noch einmal Revue passieren zu lassen. Es ist eine guttuende, langsame Kommunikation in der sonst so schnellen Zeit.
- Nehmen Sie Abschied von alten Gegenständen, wenn das für

Sie möglich ist. Vielleicht wandern sie erst einmal in eine Kiste, später in den Keller – Abschied braucht nun einmal Zeit.

- Früher war es üblich, regelmäßig das Grab zu besuchen. Wenn das nicht möglich ist, hilft es vielleicht, zum Gedenken eine Kerze anzuzünden oder an einen vertrauten Ort zu gehen.

ssp-o

Carmen
† 10. 2. 2019



„ Die Erinnerung ist ein Fenster durch das ich dich sehen kann, wann immer ich will.“

Judith



Mit jedem Menschen stirbt eine Welt.
Gerhart Hauptmann

Wir nehmen Abschied von

UWE STARKE
29.03.1961 - 15.12.2021

In stiller Trauer
Schwester Ramona mit Familie
Bruder Jens
Tante Hannelore und Wolfgang

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Kreis statt.



10. JAHRESGEDENKEN

Die Trauer, sie ist nicht fort.
Aber sie schläft manchmal.
Und lässt immer mehr Platz
neben sich für Dankbarkeit.



Kirsten Schlegel

OLGA SEIDLER
25.09.1940 - 28.02.2012

Ich vermisse Dich, deine Liebe.
Mit meinen täglichen Ritualen
sind wir eng beieinander.

Dein Matthias

Markranstädt, Februar 2022

Danksagung

Für die zahlreichen und vielfältigen
Beweise aufrichtiger Anteilnahme
beim Abschied von meinem lieben Vater,
Opa und Uropa

Manfred Beyer
geb. 29.08.1933 gest. 01.01.2022

möchte ich mich auf diesem Wege bei
allen Verwandten, Freunden, Nachbarn
und Bekannten ganz herzlich bedanken.
Ein besonderer Dank gilt Frau Otto
vom Bestattungsinstitut Zetzsche,
der Rednerin Frau Westermann, Herrn
Schack sowie Elly's Blumenkorb und
der Gaststätte „Grüner Zweig“, die der
Verabschiedung einen sehr
würdevollen Rahmen gegeben haben.

In stiller Trauer
Deine Tochter Evelyn
im Namen alle Angehörigen



Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch stillen Händedruck, eine liebevolle Umarmung, tröstende Worte, Blumen und Geldzuwendungen recht herzlich bedanken. Besonderer Dank gilt dem Bestattungsinstitut Zetzsche, für den Blumenschmuck bedanken wir uns bei Ilka Zimmerler.

Danksagung

Herta Grunert
* 26.01.1938 † 01.12.2021

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Söhne mit Familien
Deiner Schwester mit Familie
Deine beste Freundin Irma



Zwei fleißige und nimmermüde Hände ruhen jetzt für immer.

In tiefer Trauer und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Schwiegermutter und Oma

Christa Schubert geb. Geilert
* 12.04.1926 † 03.01.2022

In stiller Trauer
Sohn Klaus mit Hannelore
Enkelin Anja mit Rene
Im Namen aller Angehörigen



Bestattungsinstitut Zetzsche

Unsere Bewohnerin des Betreuten Wohnens

Elfriede Franz
*05.03.1933 †12.01.2022

ist im Alter von 88 Jahren verstorben.

Wir waren sehr froh Frau Franz in unserem Haus und in unserer Mitte zu haben.
Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Ginkgo  Seniorenpark „Am Grünen Zweig“
Betreutes Wohnen

Niemand weiß, wann die Straße endet. **NACHRUF**

Wir wussten es auch nicht. Aber wir sind dankbar, für den gemeinsam zurückgelegten Weg.

Am 29.12.2021 verstarb

HORST KOCH

im Alter von 96 Jahren. Unser besonderer Dank gilt dem Pfltegeteam der AWO „Am See“ Wohnbereich 1 für die fürsorgende Betreuung.

In stiller Trauer
Im Namen aller Angehörigen
Brigitte Kratzsch



Bestattungsinstitut Zetzsche

Unerwartet und unfassbar!
Wenn Ihr an mich denkt,
seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir
und traut euch zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch,
wie ich ihn im Leben hatte.
Was wir an Dir verloren haben,
das wissen wir nur ganz allein.



Wir müssen Abschied nehmen von unserer geliebten Mutter, Schwiegermutter und Oma

Erika Walther
geb. Zetzsche
* 26.02.1940 † 17.01.2022

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
Dein Sohn Uwe mit Simone
Deine Tochter Ines
Deine Enkelkinder Kevin, Sarah und Paul
Und alle Freunde und Bekannte

Bestattungsinstitut Zetzsche alexandrum79@gmail.com

Einschlafen dürfen, wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann, ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.

Ingrid Prautzsch
geb. Rudolph
* 10.08.1939 + 02.01.2022

HERZLICHEN DANK

Für tröstende Worte, gesprochen oder geschrieben, für den Händedruck und die Umarmung, wenn Worte fehlten, für Blumen, Kränze und Spenden, für alle Zeichen der Liebe, Zuneigung und Freundschaft, für das Geleit in der Stunde des Abschieds, ALLEN, die sie gern hatten.

Unser besonderer Dank geht an: das AWO Seniorenzentrum „Im Park“, insbesondere dem Pfltegeteam vom Wohnbereich 3; die Kirchgemeinde Altranstädt, Herrn Prädikant Pohl für seine tröstenden Worte; das Bestattungsinstitut Zetzsche, vor allem Frau Otto für ihre hilfreiche Unterstützung; den Blumen-geschäften Tangermann und Zimmerler sowie der Gaststätte Haugk.



In Liebe und Dankbarkeit
Deine Söhne Jens und Matthias mit Familien

Bestattungsinstitut Zetzsche

ANNAHMESTELLE FÜR FAMILIENANZEIGEN



Inh. Elke Haenel
Markranstädter Markt-Arkaden
Telefon & Fax 034205 18396

ANNAHMESTELLEN FÜR TRAUERANZEIGEN



Hordisstraße 3
04420 Markranstädt
Telefon 034205 291504



HOENSCH
Bestattungsdienst

OT Altranstädt
Ranstädter Str. 7
Telefon 0341 244144

vetter
BESTATTUNGEN

Inh. Klaus Vetter
Leipziger Straße 36
Telefon 034205 88407



Berger
Bestattungen

OT Frankenheim
Dölziger Straße 14
Telefon 0341 9411490



Zetzsche
BESTATTUNGSINSTITUT

Tag & Nacht
Lützner Straße 13
Telefon 034205 84523

Trauerhilfe Hentschel
IHR BESTATTUNGSHAUS AM ALTEN RATSGUT
Hordisstraße 3, 04420 Markranstädt
Tel. 034205/291504

- Erdbestattungen
- Feuerbestattungen
- Seebestattungen
- Alternative Bestattungen
- Bestattungsvorsorge
- Trauerfeiern so individuell wie das Leben

barrierefreier Zugang

Zetzsche
BESTATTUNGSINSTITUT

Lützner Straße 13 • 04420 Markranstädt
Telefon 034205 - 84523 **Tag & Nacht**
www.bestattungen-markranstaedt.de

Florian Peschel
Steinmetz- und Bildhauermeister

Grabmale • Treppenanlagen • Bodenbeläge
Fensterbänke • Restaurationen
Küchenarbeitsplatten • Gartengestaltung
Kaminverkleidungen • Bildhauerarbeiten u. v. m.

<p>■ Hauptstraße 46 04420 Quesitz Tel.: 034205 58791 Fax: 034205 44672</p>	<p>■ NL/04420 Markranstädt Lützner Straße 63 Tel.: 034205 87710 Fax: 034205 88307</p>
<p>■ NL/04435 Dölzig Frankenheimer Str. 33 Tel.: 034205 418175</p>	<p>■ NL/04179 Leipzig Georg-Schwarz Straße 89 Tel.: 0341 4424951</p>

Termine nach Vereinbarung unter Telefon: 0174 3235902

Seit 1994

Berger
Bestattungen

Wir helfen Ihnen im Trauerfall

- ständig dienstbereit
- auf Wunsch Hausbesuch
- Grabpflege u. Beräumung

Dölziger Str. 14
04420 Markranstädt
OT Frankenheim

☎ 0341/94 11 490 oder 0171/99 11 115
www.bestattungshaus-berger.de

Persönliche Beratung – im familiären Rahmen.
Ihre Wünsche stehen für uns im Mittelpunkt.

HOENSCH
Bestattungsdienst
www.bestattungsdienst-hoensch.de
Telefon 0341.244 144

STANDORTE IN LEIPZIG:
Zentrale Waldbaurstr. 2a
Leipziger Str. 58
Gohliser Str. 22
Plovdiver Str. 36

vetter
BESTATTUNGEN

Gegründet 1927

Vetter Bestattung
Klaus Vetter
Fachgeprüfter Bestatter

Erd-, Feuer- und Seebestattung
Erledigung aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge

Leipziger Straße 36 – 04420 Markranstädt - Telefon: (03 42 05) 8 84 07



OFFFEN !!!

**bei weiterer
Corona-
Schließung**

Keine Beitragszahlung!

bei coronabedingter Schließung oder Nutzungseinschränkungen durch staatliche Verordnung wird das ABO stillgelegt!

Diagnostik & Anleitung von Reha- bis Spitzen-Sport!

auf 800 qm über 100 Trainingssysteme, Kurse, Außenbereich, Betreuung, Rückenanalysen, Herz- Stresscheck, Trainingsplanung, Erfolgskontrollen uvm.

GESUND

MED4FIT[®]
TRAINIEREN

NEU: tägl. 8 - 22 Uhr

Markranstädt, Teichweg 16
034205 411311
www.med4fit.de